

VERKEHR

FACHSERIE

8

Reihe 6

Luftverkehr

Januar 1985

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42
Telefon: (06131) 59094-95
Telex: 4187768 DGV

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im April 1985

Preis: DM 5,90

Bestellnummer: 2080600-85101

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

Textteil	Seite
Erläuterungen	5
Luftverkehr im Januar 1985	7
Tabelleenteil	
1 Gesamtübersicht über den gewerblichen Luftverkehr	8
2 Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten	8
3 Flugplatzverkehr	
3.1 Verkehr auf ausgewählten Flugplätzen	
3.1.1 Luftfahrzeugbewegungen nach Flugarten	9
3.1.2 Luftfahrzeugbewegungen nach Startgewichtsklassen	9
3.1.3 Personenverkehr	10
3.1.4 Frachtverkehr	11
3.1.5 Postverkehr	12
3.1.6 Durchgang	13
3.2 Verkehr auf sonstigen Flugplätzen	13
4 Verkehrsleistungen	14
5 Personenverkehr	
5.1 Verflechtung innerhalb des Bundesgebietes	
5.1.1 Zu- bzw. Aussteiger nach Streckenherkunfts- und Streckenzielflugplätzen	15
5.1.2 Reisende nach Herkunfts- und Endzielflugplätzen	15
5.2 Verflechtung im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	
5.2.1 Zusteiger nach Streckenherkunftsflugplätzen und Streckenzielländern	16
5.2.2 Aussteiger nach Streckenherkunftsländern und Streckenzielflugplätzen	17
5.2.3 Reisende nach Herkunftsflugplätzen und Endzielländern	18
5.2.4 Reisende im Pauschalflugreiseverkehr nach Herkunftsflugplätzen, Endzielländern und Endzielflugplätzen	20
6 Güterverkehr	
6.1 Entwicklung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs	22
6.2 Grenzüberschreitender Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen	
6.2.1 Güterhauptgruppen und Güterabteilungen	23
6.2.2 Gütergruppen	24
6.3 Verflechtung nach Streckenherkunfts- und Streckenzielflugplätzen bzw. Ländern	
6.3.1 Verkehr innerhalb des Bundesgebietes	27
6.3.2 Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	27
6.4 Verflechtung nach Herkunfts- und Endzielflugplätzen bzw. Ländern im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	30
7 Luftpostversand	34

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- 0 = Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

Mill.	= Millionen
KM (km)	= Kilometer
T (t)	= Tonne
PKM (Pkm)	= Personenkilometer
TKM (tkm)	= Tonnenkilometer
UEB	= Sonstige Flugplätze

Abkürzungen für ausgewählte Flugplätze des Bundesgebietes

IATA-CODE	KURZTEXT	VOLLE BEZEICHNUNG
HAM	HAMBURG	Hamburg-Fuhlsbüttel
HAJ	HANNOVER	Hannover-Langenhagen
BRE	BREMEN	Bremen-Neuenland
DUS	DUESSELDORF	Düsseldorf-Lohausen
CGN	KOELN/BONN	Köln/Bonn-Wahn
FRA	FRANKFURT	Frankfurt-Rhein-Main
STR	STUTTGART	Stuttgart-Echterdingen
NUE	NUERNBERG	Nürnberg
MUC	MUENCHEN	München-Riem
BER	BERLIN (WEST)	Berlin-Tegel
SCN	SAARBRUECKEN	Saarbrücken Ensheim

Erläuterungen

Rechtsgrundlage

Die Luftfahrtstatistik beruht auf dem "Gesetz über die Luftfahrtstatistik" vom 30.10.1967 (BGBl. I S. 1053), geändert durch Art. 15 des 1. Statistikbereinigungsgesetzes vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 294), und Verordnung zum Gesetz über die Luftfahrtstatistik vom 30. Oktober 1967 (BGBl. I S. 1056), zuletzt geändert durch 3. Verordnung vom 28. Juni 1982 (BGBl. I S. 915) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 289). Nach diesem Gesetz ist die gesamte zivile Luftfahrt, die mit Flugzeugen, Drehflüglern, Luftschiffen, Motorseglern, Segelflugzeugen und bemannten Ballonen betrieben wird, in die Erhebung einzubeziehen, soweit davon die Flugplätze in der Bundesrepublik Deutschland berührt werden.

Erhebungspapiere

Die Angaben für die Luftfahrtstatistik werden folgenden Erhebungsvordrucken entnommen:

Flugbericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Luftverkehrs auf ausgewählten Flugplätzen

Monatsbericht zur vereinfachten Anmeldung des sonstigen gewerblichen Luftverkehrs auf ausgewählten Flugplätzen

Monatsbericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Verkehrs auf sonstigen Flugplätzen

Jahresbericht zur statistischen Erfassung des nichtgewerblichen Flugbetriebs auf allen Flugplätzen und Segelfluggeländen.

Erhebungsumfang

Personenverkehr

Auf den ausgewählten Flugplätzen werden die Strecken- und Endziele der abfliegenden Passagiere, wie sie in den Flugscheinen vermerkt sind, statistisch erfaßt. Dagegen werden bei der Personenankunft im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nur die Streckenherkünfte erhoben. Aufgrund dieser Erfassungsmethode ist es möglich, die von den Flughäfen des Bundesgebietes abfliegenden Fluggäste einerseits nach Flugstrecken, das ist die Beförderung von Einsteige- bis zum Aussteigeflughafen, der jeweiligen Fluglinie und andererseits nach Gesamtflugreisen, das ist die Beförderung von Herkunfts- bis zum Endzielflughafen, nachzuweisen. Die Erfassung der Gesamtflugreisen ist allerdings nicht in vollem Umfang möglich, da die Umsteiger, die aus Gebieten außerhalb

des Bundesgebietes ankommen und in ein Flugzeug nach Zielen im Bundesgebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes umsteigen, nicht festgestellt werden. Sie werden daher doppelt erfaßt und ausgewiesen, und zwar werden sie bei der Ankunft aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes als Aussteiger und beim Abgang (Umsteigen) als Zusteiger nach dem Bundesgebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes gezählt.

Auf sonstigen Flugplätzen werden nur die zusteigenden Fluggäste ohne Angabe von Strecken- und Endzielen gezählt.

Frachtverkehr

In der Verkehrsstatistik wird im allgemeinen nur der Einlade- bzw. Ausladeort angeschrieben. In der Statistik des Güterverkehrs mit Luftfahrzeugen wird darüber hinaus im grenzüberschreitenden Verkehr der Flughafen bzw. das Land festgestellt, in dem der Transport des Gutes auf dem Luftwege begann bzw. endete. Diese erweiterte Erfassung ermöglicht die Ausschaltung von Doppelzählungen, die sich durch Umladungen auf Verkehrsflughäfen im Bundesgebiet ergeben.

Auf den sonstigen Flugplätzen wird nur die Menge der eingeladenen Fracht erhoben.

Postverkehr

Die Ergebnisse des Postumschlags auf den ausgewählten Flugplätzen enthalten Mehrfachzählungen, die durch Umladungen innerhalb der Bundesrepublik Deutschland entstehen.

Verkehrsleistungen

Bei der Berechnung der Verkehrsleistungen (Pkm, tkm) werden alle Flüge einbezogen, die einen ausgewählten Flugplatz berühren. Als Flugkilometer werden alle über dem Bundesgebiet geflogenen Kilometer gezählt, die aufgrund der Großkreisentfernungen ermittelt werden.

Tabellenteil

Monatlich und jährlich wird der gewerbliche Verkehr (einschl. gewerbliche Schulflüge) mit Motorflugzeugen auf den Flugplätzen nachgewiesen. Jährlich wird außerdem der nichtgewerbliche Flugbetrieb (einschl. nichtgewerbliche Schulflüge) sowie der Segelflug veröffentlicht.

Tabelle 1

Die Gesamtübersicht gibt einen Überblick über die gewerbliche Luftfahrt (Flüge, Beförderung von Personen, Fracht und Post) einschl. gewerbliche Schulflüge. Unter Flügen sind Flugbewegungen auf Flugteilstrecken zu verstehen; es werden alle Starts und bei Flügen aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes die ersten Landungen im Erhebungsgebiet als Flüge gezählt.

Tabelle 2

Diese Tabelle enthält den gewerblichen Luftverkehr (einschl. gewerbliche Schulflüge) nach Flugarten und Hauptverkehrsbeziehungen. Die Ergebnisse des Personen- und Frachtverkehrs werden sowohl mit als auch ohne die Doppelzählungen dargestellt, die sich durch den Umsteige- bzw. Umladeverkehr ergeben. Im Personenverkehr ist die Ausschaltung der Doppelzählungen nicht in vollem Umfang möglich; die Umsteiger im Verkehr aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes in Flugzeuge nach dem Bundesgebiet und nach Gebieten außerhalb des Bundesgebietes werden als Aus- und Einsteiger - also zweimal - gezählt (vergleiche Abschnitt Personenverkehr dieser Einführung).

Tabelle 3

Abschnitt 3.1 dieses Tabellenteils enthält das Verkehrsaufkommen (Umschlag) im gewerblichen Verkehr (Luftfahrzeugbewegungen, Personen-, Fracht-, Post- und Durchgangsverkehr) der ausgewählten Flugplätze (einschl. gewerbliche Schulflüge).

Im Abschnitt 3.2 wird der gewerbliche Verkehr der sonstigen Flugplätze dargestellt. Die Startzahlen beziehen sich auf alle gewerblichen Flüge (Passagier- und sonstige gewerbliche Flüge, einschl. gewerbliche Schulflüge). Ein Vergleich der Starts mit den Zusteigern ist daher nicht möglich.

Tabelle 4

Diese Tabelle bietet einen Überblick über die effektive Verkehrsleistung (einschl. gewerbliche Schulflüge), die sich aus dem Produkt von Personen-, Fracht- und Postbeförderung mal den geflogenen Kilometern innerhalb des Bundesgebietes und im grenzüberschreitenden Verkehr den Kilometern bis zur bzw. von der

Grenze des Bundesgebietes ergibt. Außerdem wird die angebotene Kapazität (Sitzplatz- und Nutzlastkilometer) sowie der Ausnutzungsgrad dargestellt.

Tabelle 5

In diesem Tabellenteil werden die Verkehrsbeziehungen im gewerblichen Personenverkehr (ausschließlich des Verkehrs der sonstigen Flugplätze untereinander) nach Strecken und Gesamtreisen (einschließlich des Pauschalflugreiseverkehrs) nachgewiesen.

In der Tabelle 5.2.4 wird der Pauschalflugreiseverkehr, der im Rahmen des Gelegenheitsverkehrs von einheimischen und fremden Luftfahrtunternehmen betrieben wird, dargestellt. In diesen Zahlen sind die Inclusive-Tours-Reisenden, die im Linienverkehr befördert werden, nicht enthalten.

Tabelle 6

Dieser Tabellenteil enthält den Güterverkehr nach Gütergruppen und Hauptverkehrsbeziehungen; außerdem wird die Verflechtung der Verkehrsflughäfen des Bundesgebietes mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nachgewiesen. Die Erhebung über den Güterverkehr innerhalb des Bundesgebietes - mit Ausnahme des Streckenverkehrs - wurde 1977 eingestellt.

Der Strukturellen Darstellung des Güterverkehrs liegt das Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik (Ausgabe 1969) zugrunde. Diese Systematik ist in 10 Abteilungen, 52 Güterhauptgruppen und 175 Gütergruppen gegliedert. Die in den Tabellen ohne Gütergruppennummern ausgewiesenen Gütern stellen zusätzlich - speziell für den Luftgütertransport - geschaffene Untergliederungen von Gütergruppen dar.

Tabelle 7

In dieser Tabelle werden zusätzlich Zahlen über den Luftpostversand nach Hauptverkehrsbeziehungen gegliedert ausgewiesen, die vom Bundesministerium für das Post- und Fernmeldewesen aus dem internationalen Abrechnungs- und Versandpapier (AV 7) ermittelt werden.

Luftverkehr im Januar 1985

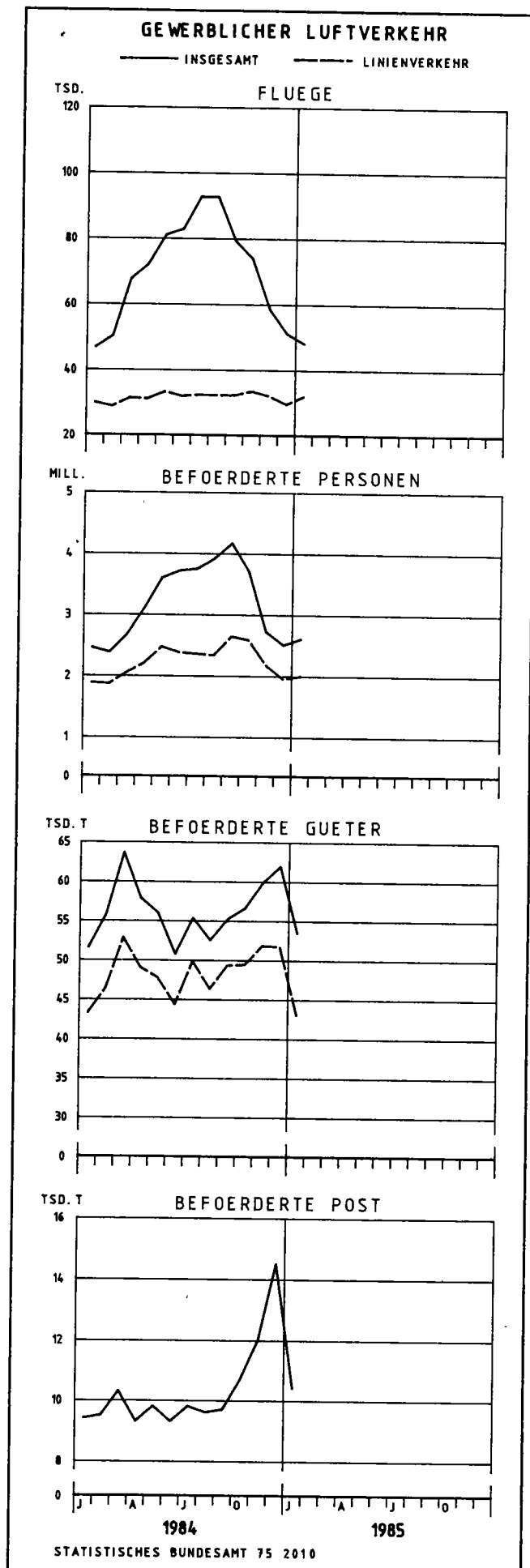
Auf den Flugplätzen des Bundesgebietes wurde im Januar 1985 insgesamt eine Betriebsleistung von 48 000 gewerblichen Flügen erfaßt. Die Anzahl der Flüge im Linienverkehr stieg um 7,2 % auf 31 900 Flüge, die Flugtätigkeit im Gelegenheitsverkehr nahm gegenüber dem Vorjahresmonat um 4,3 % auf 15 800 Flüge ab.

Insgesamt wurden im Berichtsmonat 2,6 Mill. Fluggäste, 53 400 t Fracht und 10 400 t Post befördert. Das entspricht bei den Passagieren einer Zunahme um 6,2 % und beim Frachtaufkommen einem Plus von 3,7 %. Die Postbeförderung nahm gleichzeitig um 9,8 % zu.

Die Personenbeförderung im Linienverkehr, dessen Anteil am gesamten Passagieraufkommen 77 % betrug, lag mit 2,0 Mill. Passagieren um 6,3 % über dem Ergebnis des Januar 1984. Das Aufkommen im Gelegenheitsverkehr nahm um 5,9 % auf rd. 0,6 Mill. Fluggäste zu; darunter wurden 0,5 Mill. im Pauschalflugreiseverkehr (+ 6,6 %) und 0,1 Mill. im Tramp- und Anforderungsverkehr (+ 0,6 %) befördert.

Bei der Frachtbeförderung blieb die Transportmenge im Linienverkehr mit rd. 43 000 t nahezu unverändert (- 0,5 %), während das Ergebnis im Gelegenheitsverkehr mit 10 400 t (+ 26 %) erheblich über der Transportmenge des Januar 1984 lag.

Die Transportleistungen des gewerblichen Luftverkehrs über dem Bundesgebiet (Personen, Fracht und Post) beliefen sich im Januar 1985 auf 103 Mill. tkm, das bedeutet eine Zunahme von 5,8 % gegenüber dem Vorjahresmonat.



T a b e l l e n t e i l
1 Gesamtübersicht über den gewerblichen Luftverkehr
Januar 1985

Verkehrsart	Flüge ¹⁾	Personen		Fracht	Post
		ohne 2)		Doppelzählungen des	einschl.
		Umsteigeverkehrs				Umladeverkehrs
		Anzahl		Tonnen	
Gewerblicher Verkehr					
Der ausgewählten Flugplätze	41 381	2 593 296	53 420,7	10 352,9	
Der sonstigen Flugplätze	6 636	8 378	-	-	
Insgesamt ...	48 017	2 601 674	53 420,7	10 352,9	

1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge, gewerbliche Schulflüge).

2) Siehe Erläuterungen.

2 Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten

Verkehrsart	Flüge ¹⁾	Personen		Fracht		Post
		einschl.	ohne 2)	einschl.	ohne 2)	einschl.
		Umsteigeverkehrs		Doppelzählungen des		Umladeverkehrs
		Anzahl		Tonnen		
Verkehr innerhalb des Bundesgebietes						
Linienverkehr	11 524	764 707	652 243	4 988,0	979,4	4 293,0
Gelegenheitsverkehr	10 302	41 516	41 516	22,7	22,7	1,1
Überführung	172	-	-	-	-	-
Zusammen ...	21 998	806 223	693 759	5 010,7	1 002,1	4 294,1
dagegen Januar 1984	22 150	767 936	656 274	4 663,5	932,7	3 989,9
Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes						
Nach der DDR und Berlin (Ost)						
Linienverkehr	-	-	-	-	-	-
Gelegenheitsverkehr	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	-	-	-	-	-	-
dagegen Januar 1984	-	-	-	-	-	-
Nach dem Ausland						
Linienverkehr	10 186	621 375	621 375	28 987,8	18 917,6	3 060,6
Gelegenheitsverkehr	2 753	258 349	258 349	4 399,5	4 399,5	0,2
Überführung	95	-	-	-	-	-
Zusammen ...	13 034	879 724	879 724	33 387,3	23 317,1	3 060,8
dagegen Januar 1984	12 279	837 120	837 120	29 476,3	20 609,9	2 723,8
Aus der DDR und Berlin (Ost)						
Linienverkehr	-	-	-	-	-	-
Gelegenheitsverkehr	1	4	4	-	-	-
Zusammen ...	1	4	4	-	-	-
dagegen Januar 1984	-	-	-	-	-	-
Aus dem Ausland						
Linienverkehr	10 186	665 498	665 498	20 155,2	12 404,9	2 777,2
Gelegenheitsverkehr	2 730	303 306	303 306	5 688,6	5 688,6	-
Überführung	68	-	-	-	-	-
Zusammen ...	12 984	968 804	968 804	25 843,8	18 093,5	2 777,2
dagegen Januar 1984	12 257	893 297	893 297	26 801,3	18 779,6	2 593,6
Durchgangsverkehr						
Mit Umsteigen und Umladen						
Zusammen ³⁾ ...	x	x	.	x	7 672,3	x
dagegen Januar 1984	x	x	.	x	7 973,2	x
Ohne Umsteigen und Umladen						
Linienverkehr	x	56 474	56 474	3 017,0	3 017,0	220,8
Gelegenheitsverkehr	x	2 909	2 909	318,7	318,7	-
Zusammen ...	x	59 383	59 383	3 335,7	3 335,7	220,8
dagegen Januar 1984	x	62 856	62 856	3 204,3	3 204,3	122,4
Gesamtverkehr						
Linienverkehr	31 896	2 108 054	1 995 590	57 148,0	42 991,2	10 351,6
Gelegenheitsverkehr	15 786	606 084	606 084	10 429,5	10 429,5	1,3
Überführung	335	-	-	-	-	-
Insgesamt ...	48 017	2 714 138	2 601 674	67 577,5	53 420,7	10 352,9
dagegen Januar 1984	46 686	2 561 209	2 449 547	64 145,4	51 499,7	9 429,7

1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge, gewerbliche Schulflüge).

2) Siehe Erläuterungen.

3) Nur Linienverkehr.

3 FLUGPLATZVERKEHR JAN. 1985

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.1 LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH FLUGARTEN *)

FLUGPLATZ	LINIEN-	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE GELEGENHEITSVERKEHR						INSGESAMT
		PAUSCH. REISE-	TRAMP-U. ANFORD- VERKEHR	BED.PLAN-1) UND TAXI-	SONST.	ZUS.	UEBER- FUEHR.- FLUEGE	
HAMBURG	4 713	252	63	221	72	608	41	5 362
HANNOVER	1 549	180	117	270	161	728	25	2 302
BREMEN	810	42	16	246	402	706	11	1 527
DUESSELDORF	4 981	786	263	189	-	1 238	76	6 295
KOELN/BONN	2 175	195	143	279	840	1 457	61	3 693
FRANKFURT	14 837	478	299	1 060	3	1 840	125	16 802
STUTTGART	2 749	192	163	537	157	1 049	49	3 847
NUERNBERG	1 094	86	32	434	25	577	10	1 681
MJENCHEN	5 894	1 233	55	629	119	2 036	89	8 019
BERLIN(WEST)	4 267	211	28	60	-	299	13	4 579
SAARBRUECKEN	106	38	-	303	390	731	4	841
ZUSAMMEN	43 175	3 693	1 179	4 228	2 169	11 269	504	54 948
SONST. FLUGPL.	245	1	-	1 143	403	1 547	3	1 795
INSGESAMT	43 420	3 694	1 179	5 371	2 572	12 816	507	56 743

*) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE).
1) BEDARFSPLANVERKEHR MIT FESTEN FLUGZEITEN.

3.1.2 LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH STARTGEWICHTSKLASSEN *)

FLUGPLATZ	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE STARTGEWICHTSKLASSEN UEBER ... BIS EINSCHL. ... T					DREHFL. U. SONST. LUFTFAHR- ZEUGE 1)	INSGESAMT	
	BIS 2 T	2-5,7 T	5,7-14 T	14-20 T	UEBER 20 T DAR. MIT ZUSAMMEN STRAHLTURB.			
HAMBURG	66	184	25	398	4 667	4 341	22	5 362
HANNOVER	160	68	303	3	1 747	1 493	1	2 302
BREMEN	243	370	8	197	682	682	27	1 527
DUESSELDORF	2	147	37	550	5 559	5 439	-	6 295
KOELN/BONN	834	210	61	56	2 528	2 369	4	3 693
FRANKFURT	1	438	356	465	15 515	15 461	27	16 802
STUTTGART	118	422	186	29	3 090	2 939	2	3 847
NUERNBERG	18	66	487	4	1 106	889	-	1 681
MJENCHEN	119	235	389	115	7 161	6 939	-	8 019
BERLIN(WEST)	-	56	150	-	4 373	4 269	-	4 579
SAARBRUECKEN	360	144	15	174	148	43	-	841
ZUSAMMEN	1 921	2 340	2 017	1 991	46 596	44 864	83	54 948
SONST. FLUGPL.	262	843	533	1	89	88	67	1 795
INSGESAMT	2 183	3 183	2 550	1 992	46 685	44 952	150	56 743

*) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE).
1) SONSTIGE LUFTFAHRZEUGE * MOTORSEGLER, LUFTSCHIFFE.

3 FLUGPLATZVERKEHR JAN. 1985

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.3 PERSONENVERKEHR

FLUGPLATZ	ZUSTEIGER				INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR
	MIT STRECKENZIEL IM BUNDESGBIET		AUSSERH. D. BUNDESGB.			
	ZUSAMMEN	DARUNTER UMSTEIGER AUS D. BG.	ZUSAMMEN	DARUNTER UMSTEIGER AUS D. BG.		
HAMBURG	98 867	92	54 069	5 092	152 936	134 963
HANNOVER	35 258	69	20 587	394	55 845	39 610
BREMEN	19 116	14	6 577	218	25 693	23 459
DUESSELDORF	82 231	1 340	136 125	5 351	218 356	142 205
KOELN/BONN	44 631	711	22 755	1 558	67 366	58 621
FRANKFURT	193 616	10 711	433 196	74 618	626 812	573 470
STUTTGART	46 954	306	35 984	1 629	82 938	66 347
NUERNBERG	24 086	77	5 672	237	29 758	25 066
MUENCHEN	114 920	130	143 047	9 906	257 967	181 244
BERLIN(WEST)	128 212	-	20 839	-	149 051	137 368
SAARBRUECKEN	3 424	11	818	-	4 242	1 308
ZUSAMMEN	791 315	13 461	879 669	99 003	1 670 984	1 383 681
SONST. FLUGPL.	6 530	-	55	-	6 585	2 401
INSGESAMT	797 845	13 461	879 724	99 003	1 677 569	1 386 082

FLUGPLATZ	AUSSTEIGER			INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR
	MIT STRECKENHERKUNFT IM BUNDESGBIET		AUSSERHALB		
	ZUSAMMEN	DAR.UMSTEIG. N. FLUGPL. AUSSERH.D.BG	DES BUNDESGB.		
HAMBURG	99 464	5 092	55 508	154 972	135 894
HANNOVER	34 828	394	23 553	58 381	39 103
BREMEN	18 404	218	6 038	24 442	22 226
DUESSELDORF	82 521	5 351	153 925	236 446	143 886
KOELN/BONN	46 550	1 558	26 325	72 875	63 368
FRANKFURT	189 787	74 618	474 016	663 803	602 444
STUTTGART	46 698	1 629	46 334	93 032	66 298
NUERNBERG	23 466	237	6 592	30 058	24 750
MUENCHEN	109 154	9 906	153 055	262 209	181 833
BERLIN(WEST)	137 690	-	22 506	160 196	147 220
SAARBRUECKEN	3 039	-	956	3 995	997
ZUSAMMEN	791 601	99 003	968 808	1 760 409	1 428 019
SONST. FLUGPL.	6 244	-	-	6 244	2 186
INSGESAMT	797 845	99 003	968 808	1 766 653	1 430 205

3 FLUGPLATZVERKEHR JAN. 1985

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.4 FRACHTVERKEHR

TONNEN

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		EINLADUNG		
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.	INSGESAMT	IM LINIEN-VERKEHR	DARUNTER BEFOERDERT 1) IN FRACHTERN
HAMBURG	585,2	430,2	1 015,4	1 014,1	1,8
HANNOVER	178,4	250,2	428,6	199,9	227,9
BREMEN	118,8	9,5	128,3	127,4	0,1
DUESSELDORF	427,7	1 020,3	1 448,0	1 443,1	104,9
KOELN/BONN	123,1	3 456,1	3 579,2	1 086,8	3 323,5
FRANKFURT	2 736,3	26 910,2	29 646,5	28 067,3	12 176,6
STUTTGART	197,1	234,1	431,3	429,7	3,2
NUERNBERG	62,0	172,0	234,0	187,8	163,1
MUENCHEN	408,5	851,7	1 260,2	1 200,2	59,2
BERLIN(WEST)	169,9	53,1	223,1	219,3	13,9
SAARBRUECKEN	0,1	-	0,1	0,1	-
ZUSAMMEN	5 007,2	33 387,3	38 394,6	33 975,5	16 074,1
SONST. FLUGPL.	3,5	-	3,5	0,3	3,1
INSGESAMT	5 010,7	33 387,3	38 398,1	33 975,9	16 077,3

AUSLADUNG

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		AUSLADUNG		
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.	INSGESAMT	IM LINIEN-VERKEHR	DARUNTER BEFOERDERT 1) IN FRACHTERN
HAMBURG	809,9	362,4	1 172,3	1 125,3	52,7
HANNOVER	188,6	16,2	204,7	204,5	0,0
BREMEN	141,2	11,1	152,3	148,2	3,7
DUESSELDORF	572,2	843,2	1 415,4	1 355,9	109,8
KOELN/BONN	257,6	4 123,9	4 381,5	848,6	4 013,8
FRANKFURT	1 526,6	19 433,4	20 960,0	18 910,4	8 646,0
STUTTGART	368,0	220,0	588,0	587,8	1,1
NUERNBERG	160,2	7,9	168,1	167,6	-
MUENCHEN	565,0	754,8	1 319,8	1 317,6	12,0
BERLIN(WEST)	418,5	70,9	489,4	475,5	44,7
SAARBRUECKEN	1,5	-	1,5	1,1	0,4
ZUSAMMEN	5 009,3	25 843,8	30 853,0	25 142,5	12 884,1
SONST. FLUGPL.	1,5	-	1,5	0,8	-
INSGESAMT	5 010,7	25 843,8	30 854,5	25 143,3	12 884,1

1) EINSCHL. BEFOERDERUNGEN IN FRACHT/POSTFLUGZEUGEN.

3 FLUGPLATZVERKEHR JAN. 1985

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.5 POSTVERKEHR

TONNEN

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		EINLADUNG		
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.	INSGESAMT	DARUNTER	
				IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN POSTFLZGN
HAMBURG	391,6	102,0	493,6	492,5	273,1
HANNOVER	226,3	14,4	240,7	240,7	178,9
BREMEN	116,5	7,4	125,9	125,9	90,7
DUESSELDORF	94,5	144,9	239,4	239,2	0,1
KOELN/BONN	402,9	22,0	424,9	424,9	316,1
FRANKFURT	1 721,7	2 528,1	4 249,8	4 249,7	1 727,7
STUTTGART	261,3	47,6	308,9	308,9	184,0
NUERNBERG	245,6	8,9	254,5	254,5	175,6
MJENCHEN	422,6	173,5	596,1	596,1	316,2
BERLIN (WEST)	409,0	12,1	421,1	421,1	215,5
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	4 294,1	3 060,8	7 354,9	7 353,5	3 477,9
SONST. FLUGPL.	-	-	-	-	-
INSGESAMT	4 294,1	3 060,8	7 354,9	7 353,5	3 477,9

AUSLADUNG

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		INSGESAMT	DARUNTER	
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN POSTFLZGN
HANNOVER	197,0	31,3	228,3	228,3	132,2
BREMEN	98,5	0,5	99,1	99,1	92,7
DUESSELDORF	59,3	115,7	175,0	175,0	0,1
KOELN/BONN	344,1	30,8	374,9	374,9	310,2
FRANKFURT	1 861,1	2 265,8	4 126,9	4 126,9	1 889,2
STUTTGART	256,6	25,9	282,6	282,6	219,2
NUERNBERG	185,2	0,3	185,5	185,5	168,0
MJENCHEN	416,8	179,5	596,3	596,3	320,7
BERLIN (WEST)	504,9	23,1	528,0	528,0	265,1
SAARBRUECKEN	0,0	-	0,0	-	-
ZUSAMMEN	4 293,0	2 777,2	7 070,2	7 070,2	3 666,2
SONST. FLUGPL.	1,1	-	1,1	-	-
INSGESAMT	4 294,1	2 777,2	7 071,3	7 070,2	3 666,2

1) EINSCHL. BEFOERDERUNGEN IN POST/FRACHTFLUGZEUGEN.

3 FLUGPLATZVERKEHR JAN. 1965

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAELHTEN FLUGPLAETZEN

3.1.6 DURCHGANG

FLUGPLATZ	PERSONEN		FRACHT		POST	
	BERICHTS-MONAT	ANZAHL	BERICHTS-MONAT	TONNEN	BERICHTS-MONAT	TONNEN
HAMBURG	11	795	470,5	96,1		
HANNOVER	4	632	21,4	8,2		
BREMEN		751	3,6	0,0		
DUESSELDORF	16	878	920,8	55,6		
KOELN/BONN	8	057	609,4	56,1		
FRANKFURT	56	545	2 617,5	521,1		
STUTT GART	7	461	56,2	11,5		
NUERNBERG	2	354	20,9	1,1		
MJENCHEN	27	267	546,5	43,2		
BERLIN(WEST)		-	-	-		
SAARBRUECKEN		473	-	-		
ZUSAMMEN		136 213	5 266,8	793,1		
SONST. FLUGPL.		4	1,4	0,1		
INSGESAMT		136 217	5 268,1	793,2		

3.2 Verkehr auf sonstigen Flugplätzen *)

Land Flugplatz	Gestartete 1)			Zusteiger	Land Flugplatz	Gestartete 1)			
	insgesamt	Luftfahrzeuge				insgesamt	Luftfahrzeuge		Zusteiger
		darunter gewerb- licher Schulflug	Anzahl				darunter gewerb- licher Schulflug	Anzahl	
Schleswig-Holstein	619	340	545	Hessen	651	617	-		
Flensburg-Schäferhaus	24	9	-	Bad Nauheim/Reichelsheim	352	337	-		
Hartenholm	226	226	-	Egelsbach	279	279	-		
Heide-Büsum	3	-	20	Kassel-Calden	20	1	-		
Helgoland-Düne	71	-	312	Rheinland-Pfalz	221	167	38		
Kiel-Holtenau	33	18	51	Germersheim	11	-	11		
Lübeck	79	-	5	Koblenz-Winningen	16	7	5		
Rendsburg-Schachtholm	29	27	5	Pirmasens-Zweibrücken	12	9	-		
St. Michaelisdamm	47	4	43	Speyer	39	26	22		
Uetersen	30	30	-	Worms	143	125	-		
Westerland/Sylt	55	26	67	Baden-Württemberg	1 112	590	2 202		
Wyk auf Föhr	22	-	42	Baden-Baden	147	109	69		
Niedersachsen	1 785	232	5 088	Donauschingen-Villingen	17	9	20		
Baltrum	3	-	3	Freiburg i. Br.	48	38	29		
Borkum	148	-	304	Friedrichshafen	398	130	1 520		
Braunschweig	196	170	61	Heubach	6	6	-		
Emden	204	-	335	Karlsruhe-Forchheim	167	56	342		
Ganderkesee	89	58	30	Konstanz	5	5	-		
Harle	216	-	884	Mannheim-Neusteim	126	66	184		
Juist	232	-	973	Mengen	140	138	13		
Leer-Nüttermoor	5	-	-	Mosbach-Lohrbach	2	-	6		
Norden-Norddeich	215	-	825	Niederstetten	4	-	-		
Norderney	56	1	15	Oedheim	4	-	-		
Nordhorn-Klausheide	29	-	42	Offenburg	45	33	-		
Oldenburg-Hatten	3	-	-	Reutlingen-Betzingen	1	-	15		
Peine-Eddesse	9	-	-	Schwenningen a. N.	1	-	4		
Wangerrooge	224	-	1 097	Bayern	911	653	696		
Wilhelmshaven-Mariensiel	156	3	519	Aschaffenburg	68	68	-		
Bremen	41	-	98	Augsburg-Mühlhausen	218	200	57		
Bremerhaven-Am Luneort	41	-	98	Bayreuth	109	3	184		
Nordrhein-Westfalen	2 182	1 292	6 241	Eggenfelden	117	97	37		
Aachen-Merzbrück	241	241	-	Haßfurt	2	-	-		
Ahlen-Nord	7	-	-	Herzogenaurach	12	10	-		
Arnsberg	17	1	16	Hof	55	-	329		
Bielefeld-Windelsbleiche	10	-	7	Jesenwang	61	60	3		
Bonn-Handlar	95	66	19	Landshut	40	32	-		
Borkenberge	9	9	-	Rosenthal-Field-Plössen	174	174	-		
Dahlemer Binz	4	3	-	Straubing-Wallmühle	31	9	53		
Dinslaken-Schwarze Heide	30	28	-	Vilshofen	21	-	33		
Dortmund-Wickede	230	106	622	Würzburg-Schenkenturm	3	-	-		
Essen-Mülheim	317	226	70	Saarland	13	13	-		
Grefrath-Niershorst	4	3	-	Saarlouis-Düren	13	13	-		
Köln-Deutz	2	-	-	Insgesamt ...	7 535	3 904	14 908		
Marl-Loemühle	79	65	19						
Mönchengladbach	344	204	240						
Münster-Osnabrück	437	206	3 915						
Paderborn-Lippstadt	179	10	1 247						
Porta Westfalica	20	1	-						
Siegerland	126	104	60						
Stadtlonn-Wenningfeld	31	19	26						

*) Darunter 899 Starts und 6 530 Zusteiger, die im Verkehr auf ausgewählten Flugplätzen nochmals enthalten sind.

1) Starts von Passagier- und Nichtpassagierflügen (z. B. Arbeitsflügen, gewerblichen Schulflügen).

4 VERKEHRSLEISTUNGEN JAN. 1985

VERKEHRSART	FLUEGE 1)	FLUG-KM	PERSONEN-KM	FRACTH-TKM	POST-TKM
	ANZAHL		1 000		
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES					
LINIENVERKEHR	11 524	4 336	304 286	2 199	1 426
GELEGENHEITSVERKEHR	3 666	847	19 019	9	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	172	44	-	-	-
ZUSAMMEN	15 362	5 228	323 305	2 208	1 427
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG					
LINIENVERKEHR	10 186	2 399	162 110	8 452	789
GELEGENHEITSVERKEHR	2 753	709	63 534	1 817	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	95	26	-	-	-
ZUSAMMEN	13 034	3 134	225 644	10 269	789
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT					
LINIENVERKEHR	10 186	2 401	173 924	5 988	700
GELEGENHEITSVERKEHR	2 731	699	73 788	2 404	-
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	68	15	-	-	-
ZUSAMMEN	12 985	3 115	247 712	8 392	700
GESAMTVERKEHR					
LINIENVERKEHR	31 896	9 136	640 320	16 639	2 915
GELEGENHEITSVERKEHR	9 150	2 255	156 341	4 230	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	335	85	-	-	-
INSGESAMT	41 381	11 477	796 661	20 869	2 915

VERKEHRSART	VERKEHRS- LEISTUNGEN GESAMT-TKM 2)	ANGEBOTENE GESAMTKAPA- ZITAETS-TKM	ANGEBOTENE SITZPLATZ- KM	AUSNUTZUNGSGRAD IM PERS.- VERKEHR	VERKEHR INSGESAMT
		1 000		0/0	
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES					
LINIENVERKEHR	34 054	59 625	509 507	60	58
GELEGENHEITSVERKEHR	1 911	3 990	36 911	51	48
ZUSAMMEN	35 965	63 615	546 417	59	57
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG					
LINIENVERKEHR	25 452	47 358	318 684	51	53
GELEGENHEITSVERKEHR	8 169	11 831	84 490	76	69
ZUSAMMEN	33 621	59 189	403 174	56	56
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT					
LINIENVERKEHR	24 080	47 000	319 736	54	51
GELEGENHEITSVERKEHR	9 783	11 920	85 911	86	80
ZUSAMMEN	33 862	58 920	405 647	60	56
GESAMTVERKEHR					
LINIENVERKEHR	83 585	153 983	1 147 926	55	54
GELEGENHEITSVERKEHR	19 863	27 740	207 312	77	72
INSGESAMT	103 448	181 723	1 355 238	58	56

1) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE). - 2) PKM PLUS FRACTH-TKM PLUS POST-TKM - (1 PKM * 0,1 TKM).

5 PERSONENVERKEHR JAN. 1985

5.1 VERFLECHTUNG INNERHALB DES BUNDESGBIETES

5.1.1 ZU- BZW. AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN *)

VON STRECKEN- HERK.-FLUGPL.	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
HAMBURG	-	26	-	13 067	7 348	37 886	6 700	1 721	13 714	18 212	193	98 867
HANNOVER	46	-	1	342	395	13 667	3 246	1 034	4 940	11 586	1	35 258
BREMEN	-	3	-	31	2	11 737	1 696	201	1 903	3 507	36	19 116
DUESSELDORF	13 514	1	18	-	9	17 703	7 513	4 037	21 965	17 085	386	82 231
KOELN/BONN	7 240	329	3	37	550	9 112	2 027	955	12 170	12 194	14	44 631
FRANKFURT	38 661	13 785	11 576	18 083	10 117	-	13 202	10 581	36 201	37 868	3 542	193 616
STUTTART	6 425	2 824	1 567	6 686	2 368	13 573	24	1	1 339	11 373	774	46 954
NUERNBERG	1 478	1 027	160	4 181	1 199	10 590	1	-	192	5 255	3	24 086
MUENCHEN	14 292	5 294	1 878	23 610	12 785	36 978	942	186	-	17 386	1 569	114 920
BERLIN(WEST)	17 595	11 538	3 150	16 107	11 760	34 820	10 645	4 732	15 105	-	2 760	128 212
SONST.FLUGPL.	213	1	51	377	17	3 721	702	18	1 625	3 224	5	9 954
INSGESAMT	99 464	34 828	18 404	82 521	46 550	189 787	46 698	23 466	109 154	137 690	9 283	797 845

*) EINSCHL. UMSTEIGER, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

5.1.2 REISENDE NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN *)

VON HERKUNFTS- FLUGPLATZ	NACH ENDZIELFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
HAMBURG	-	26	2	10 433	6 354	23 722	6 987	2 590	12 271	18 180	209	80 774
HANNOVER	46	-	2	213	250	5 758	3 387	1 143	4 559	11 529	7	26 894
BREMEN	-	1	-	33	10	5 697	2 079	557	2 405	3 508	38	14 326
DUESSELDORF	11 815	14	22	-	9	6 891	7 261	4 533	19 662	17 053	400	67 660
KOELN/BONN	6 561	340	12	21	550	2 233	1 952	1 201	11 290	12 154	26	36 340
FRANKFURT	36 456	12 652	10 139	15 722	9 013	-	11 150	8 197	32 735	37 988	3 519	177 471
STUTTART	6 704	3 245	1 995	6 313	2 282	2 343	24	6	370	11 384	724	36 390
NUERNBERG	2 444	1 142	524	4 210	1 459	2 397	7	-	20	5 260	3	17 466
MUENCHEN	14 109	5 506	2 284	22 470	12 577	23 641	730	188	-	17 410	1 563	100 478
BERLIN(WEST)	15 932	11 538	3 141	16 034	11 760	28 145	10 487	4 708	14 196	-	2 760	118 701
SONST.FLUGPL.	213	1	51	381	17	3 631	699	29	1 610	3 224	23	9 879
INSGESAMT	94 280	34 365	18 172	75 830	44 281	104 458	44 763	23 152	99 118	137 690	9 272	685 381

*) OHNE UMSTEIGER, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

5 PERSONENVERKEHR JAN. 1985

5.2 VERFLECHUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.1 ZUSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND STRECKENZIELLAENDERN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB	
FINNLAND	1 895	-	8	204	-	5 191	-	-	780	-	-	8 078
SCHWEDEN	1 920	-	92	1 325	2	4 758	-	12	814	-	-	8 923
NORWEGEN	1 349	-	-	566	-	1 704	4	-	1 131	-	-	4 754
DAENEMARK	5 334	921	-	5 273	87	9 869	654	10	1 700	-	-	23 848
GR BRITANN	9 942	6 753	2 427	20 311	6 628	36 097	5 405	1 092	45 512	5 171	-	139 338
IRLAND	-	-	-	466	-	702	-	93	694	1	-	1 956
NIEDERLANDE	6 230	472	2 086	2 222	183	11 639	1 380	398	5 179	1 066	-	30 855
BELGIEN	842	131	-	1 393	-	10 482	1 400	257	2 178	167	-	16 850
LUXEMBURG	-	-	-	2	-	3 134	-	-	-	-	-	3 136
FRANKREICH	3 711	514	49	8 080	3 200	22 694	2 930	490	7 177	2 090	-	50 935
SPANIEN	12 011	7 784	1 546	48 073	4 580	28 957	9 117	2 149	15 710	8 596	873	139 396
PORTUGAL	491	-	-	1 703	300	5 069	2	-	404	-	-	7 969
MALTA	130	-	-	-	714	646	128	-	527	-	-	2 145
SCHWEIZ	3 495	827	369	10 134	2 985	19 985	4 073	715	10 829	2 381	-	55 793
OESTERREICH	144	-	-	2 811	-	20 257	704	23	5 279	357	-	29 575
ITALIEN	446	-	-	3 933	510	23 885	1 538	59	4 798	-	-	35 170
GRIECHENLAND	-	-	-	2 311	124	6 841	1 502	-	4 838	-	-	15 616
TUERKEI	1 026	1 477	-	3 736	802	6 958	2 692	336	3 651	819	-	21 497
JUGOSLAWIEN	804	681	-	2 910	75	5 725	1 089	18	1 672	-	-	12 974
UNGARN	-	-	-	334	-	2 627	-	-	1 265	-	-	4 226
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	1 850	-	-	32	-	-	1 882
RUMAENIEN	161	-	-	777	-	1 299	-	-	179	-	-	2 416
BULGARIEN	-	75	-	203	2	971	-	-	277	-	-	1 528
POLEN	-	-	-	-	735	2 545	-	-	-	-	-	3 280
SOWJETUNION	136	-	-	82	-	3 151	-	-	99	-	-	3 468
EUROPA ZUS.	50 067	19 635	6 577	116 849	20 927	237 036	32 618	5 652	114 726	20 648	873	625 608
LIBYEN	-	-	-	-	-	2 154	-	-	-	-	-	2 154
TUNESIEN	616	624	-	2 029	4	3 224	879	-	1 112	-	-	8 488
ALGERIEN	-	-	-	-	-	1 669	6	-	2	-	-	1 677
MAROKKO	-	168	-	3 525	598	1 666	-	-	1 352	150	-	7 459
SENEGAL	-	-	-	419	-	1 109	-	-	-	-	-	1 528
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	30	-	-	-	-	-	30
NIGERIA	-	-	-	-	-	2 538	-	-	-	-	-	2 538
AEGYPTEN	-	-	-	159	-	4 665	1 421	-	3 189	-	-	9 434
SUDAN	-	-	-	-	-	439	-	-	-	-	-	439
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	767	-	-	-	-	-	767
SOMALIA	-	-	-	-	-	208	-	-	-	-	-	208
UGANDA	-	-	-	-	22	-	-	-	-	-	-	22
KENIA	-	-	-	1 770	-	3 976	-	-	2 071	-	-	7 817
TANSANIA	-	-	-	-	-	168	-	-	-	-	-	168
SAMBIA	-	-	-	-	-	206	-	-	-	-	-	206
SIMBABWE	-	-	-	-	-	467	-	-	-	-	-	467
MAURITIUS	-	-	-	-	-	513	-	-	-	-	-	513
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	6 832	-	-	-	-	-	6 832
SESCHELLEN	-	-	-	-	-	399	-	-	-	-	-	399
AFRIKA ZUS.	616	792	-	7 902	624	31 030	2 306	-	7 726	150	-	51 146
KANADA	-	-	-	981	-	7 598	-	-	463	-	-	9 042
VER STAAT O	1 693	-	-	4 202	-	65 979	1 060	20	9 424	41	-	82 419
VER STAAT W	34	-	-	974	-	10 229	-	-	338	-	-	11 575
MEXIKO	-	-	-	-	-	1 822	-	-	286	-	-	2 108
BAHAMAS	-	-	-	-	-	84	-	-	49	-	-	133
WESTINDIEN	-	-	-	255	-	1 105	-	-	-	-	-	1 360
KUBA	-	-	-	1 040	509	-	-	-	-	-	-	1 549
VENEZUELA	-	-	-	-	-	1 318	-	-	-	-	-	1 318
BRASILIEN	-	-	-	356	-	3 948	-	-	709	-	-	5 013
PARAGUAY	-	-	-	-	-	368	-	-	-	-	-	368
URUGUAY	-	-	-	-	-	451	-	-	-	-	-	451
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	1 174	-	-	-	-	-	1 174
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	1 122	-	-	-	-	-	1 122
ECUADOR	-	-	-	-	-	320	-	-	-	-	-	320
PERU	-	-	-	-	-	473	-	-	-	-	-	473
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	353	-	-	-	-	-	353
CHILE	-	-	-	-	-	728	-	-	-	-	-	728
AMERIKA ZUS.	1 727	-	-	7 808	509	97 072	1 060	20	11 269	41	-	119 506
ZYPERN	-	-	-	-	124	669	-	-	178	-	-	971
LIBANON	-	-	-	-	-	418	-	-	-	-	-	418
ISRAEL	-	160	-	-	571	4 419	-	-	4 426	-	-	9 576
JORDANIEN	-	-	-	-	-	1 596	-	-	-	-	-	1 596
SYRIEN	-	-	-	-	-	1 173	-	-	602	-	-	1 775
IRAK	-	-	-	-	-	2 250	-	-	5	-	-	2 255
IRAN	-	-	-	-	-	7 527	-	-	-	-	-	7 527
KUWAIT	-	-	-	-	-	1 669	-	-	-	-	-	1 669
BAHRAIN	-	-	-	-	-	230	-	-	-	-	-	230
SAUDI-ARAB	-	-	-	4	-	5 233	-	-	-	-	-	5 237
JEMEN	-	-	-	-	-	361	-	-	-	-	-	361
V. A. EMIRATE	63	-	-	217	-	2 352	-	-	687	-	-	3 319
PAKISTAN	-	-	-	-	-	2 464	-	-	-	-	-	2 464
INDIEN	-	-	-	-	-	8 482	-	-	9	-	-	8 491
NEPAL	-	-	-	-	-	-	-	-	351	-	-	351
SRI LANKA	-	-	-	1 264	-	1 894	-	-	1 976	-	-	5 134

5 PERSONENVERKEHR JAN. 1985

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.1 ZUSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND STRECKENZIELLAENDERN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ												INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB		
THAILAND	-	-	-	607	-	5 642	-	-	704	-	-	-	6 953
MALAYSIA	-	-	-	-	-	966	-	-	-	-	-	-	966
SINGAPUR	-	-	-	-	-	3 881	-	-	-	-	-	-	3 881
INDONESIEN	-	-	-	-	-	1 098	-	-	-	-	-	-	1 098
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	1 430	-	-	-	-	-	-	1 430
HONGKONG	-	-	-	-	-	3 978	-	-	-	-	-	-	3 978
JAPAN	1 527	-	-	497	-	5 302	-	-	-	-	-	-	7 326
MALEDIVEN	69	-	-	977	-	870	-	-	388	-	-	-	2 304
KOREA RP	-	-	-	-	-	391	-	-	-	-	-	-	391
CHINA VR	-	-	-	-	-	966	-	-	-	-	-	-	966
ASIEN ZUS.	1 659	160	-	3 566	695	65 261	-	-	9 326	-	-	-	80 667
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	2 797	-	-	-	-	-	-	2 797
AUSTR.-OZ. ZUS.	-	-	-	-	-	2 797	-	-	-	-	-	-	2 797
INSGESAMT	54 069	20 587	6 577	136 125	22 755	433 196	35 984	5 672	143 047	20 839	873	-	879 724

5.2.2 AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSLAENDERN UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLAETZEN												INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB		
DDR U. BER(O)	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-	-	-	4
FINNLAND	1 990	-	-	446	-	5 782	-	-	-	896	-	-	9 114
SCHWEDEN	1 804	-	98	1 460	2	5 287	-	19	379	-	-	-	9 049
NORWEGEN	1 693	-	-	666	-	2 455	128	-	1 276	-	-	-	6 218
DAENEMARK	5 250	804	-	5 030	114	9 067	1 038	-	2 077	-	-	-	23 380
GR BRITANN	11 401	6 468	2 259	18 637	6 729	33 752	5 437	1 382	44 079	5 091	-	-	135 235
IRLAND	1	-	-	882	-	997	-	113	731	1	-	-	2 725
NIEDERLANDE	5 711	432	1 798	1 591	199	11 526	1 407	354	5 187	1 172	-	-	29 377
BELGIEN	871	137	-	1 425	36	10 090	1 475	257	2 251	178	-	-	16 720
LUXEMBURG	-	-	-	3	-	2 916	-	-	-	-	-	-	2 919
FRANKREICH	4 193	617	46	8 928	3 203	23 822	2 683	426	6 935	2 245	-	-	53 098
SPANIEN	11 708	8 019	1 485	58 707	5 076	35 572	10 080	2 200	17 887	9 206	956	-	160 896
PORTUGAL	539	82	-	2 397	273	7 291	-	-	442	-	-	-	11 024
MALTA	230	-	-	539	1 045	7	-	-	752	-	-	-	2 566
SCHWEIZ	3 006	789	352	10 608	2 880	20 369	5 136	903	11 087	2 624	-	-	57 754
OESTERREICH	321	-	-	2 257	2	21 606	1 029	19	5 923	314	-	-	31 471
ITALIEN	111	-	-	3 603	780	22 930	1 627	60	5 060	-	-	-	34 171
GRIECHENLAND	-	-	-	2 844	163	8 147	1 732	-	4 711	-	-	-	17 597
TUERKEI	2 066	3 672	-	6 734	2 813	11 771	10 145	784	7 098	1 461	-	-	46 544
JUGOSLAWIEN	1 732	1 393	-	5 769	510	8 647	2 200	18	2 747	-	-	-	23 016
UNGARN	-	-	-	313	-	3 460	-	-	1 126	-	-	-	4 899
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	2 168	-	-	-	-	-	-	2 168
RUMAENIEN	144	-	-	805	-	1 593	-	-	198	-	-	-	2 740
BULGARIEN	-	88	-	231	2	965	-	-	382	-	-	-	1 668
POLEN	-	-	-	-	794	3 547	-	-	-	-	-	-	4 341
SOWJETUNION	250	-	-	254	-	4 685	-	-	238	-	-	-	5 427
EUROPA ZUS.	53 021	22 501	6 038	133 590	24 115	259 490	44 117	6 539	121 462	22 292	956	-	694 121
LIBYEN	-	-	-	-	6	1 179	-	-	-	-	-	-	1 185
TUNESIEN	641	722	-	2 801	-	4 964	985	-	1 464	-	-	-	11 577
ALGERIEN	-	-	-	-	-	1 276	5	-	2	-	-	-	1 283
MAROKKO	50	180	-	4 455	557	2 446	-	-	1 746	211	-	-	9 645
SENEGAL	-	-	-	467	-	1 150	-	-	-	-	-	-	1 617
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	58	-	-	-	-	-	-	58
NIGERIA	-	-	-	-	-	2 501	-	-	-	-	-	-	2 501
AEGYPTEN	-	-	-	128	-	6 085	1 227	-	3 401	-	-	-	10 841
SUDAN	-	-	-	-	-	329	-	-	-	-	-	-	329
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	759	-	-	-	-	-	-	759
SOMALIA	-	-	-	-	-	157	-	-	-	-	-	-	157
UGANDA	-	-	-	-	68	-	-	-	-	-	-	-	68
KENIA	-	-	-	1 182	-	3 791	-	-	1 940	-	-	-	6 913
TANSANIA	-	-	-	-	-	107	-	-	-	-	-	-	107
SAMBIA	-	-	-	-	-	182	-	-	-	-	-	-	182
SIMBABWE	-	-	-	-	-	454	-	-	-	-	-	-	454
MAURITIUS	-	-	-	-	-	619	-	-	-	-	-	-	619
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	5 622	-	-	-	-	-	-	5 622
SESCHELLEN	-	-	-	-	-	385	-	-	-	-	-	-	385
AFRIKA ZUS.	691	902	-	9 033	631	32 064	2 217	-	8 553	211	-	-	54 302
KANADA	-	-	-	860	-	6 591	-	-	495	-	-	-	7 946
VER STAAT O	746	-	-	4 210	-	72 407	-	-	9 080	3	-	-	86 446
VER STAAT W	7	-	-	1 491	-	10 565	-	-	63	-	-	-	12 126
MEXIKO	-	-	-	200	-	2 232	-	-	173	-	-	-	2 605

5 PERSONENVERKEHR JAN. 1985

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.2 AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSLAENDERN UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLAETZEN											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
BAHAMAS	-	-	-	70	-	104	-	-	165	-	-	339
WESTINDIEN	-	-	-	307	-	1 482	-	-	-	-	-	1 789
KUBA	-	-	-	1 015	564	-	-	-	-	-	-	1 579
VENEZUELA	-	-	-	-	-	1 156	-	-	-	-	-	1 156
BRASILIEN	-	-	-	230	-	4 983	-	42	812	-	-	6 067
PARAGUAY	-	-	-	-	-	494	-	-	-	-	-	494
URUGUAY	-	-	-	-	-	594	-	-	-	-	-	594
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	1 718	-	-	-	-	-	1 718
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	1 210	-	-	-	-	-	1 210
ECUADOR	-	-	-	-	-	490	-	-	-	-	-	490
PERU	-	-	-	-	-	817	-	-	-	-	-	817
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	474	-	-	-	-	-	474
CHILE	-	-	-	-	-	692	-	-	-	-	-	692
AMERIKA ZUS.	753	-	-	8 383	564	106 009	-	42	10 788	3	-	126 542
ZYPERN	-	-	-	-	342	1 272	-	-	423	-	-	2 037
LIBANON	-	-	-	-	-	354	-	-	-	-	-	354
ISRAEL	-	150	-	-	673	6 690	-	-	5 954	-	-	13 467
JORDANIEN	-	-	-	-	-	2 278	-	-	-	-	-	2 278
SYRIEN	-	-	-	-	-	1 250	-	-	772	-	-	2 022
IRAK	-	-	-	-	-	1 191	-	-	-	-	-	1 191
IRAN	-	-	-	-	-	7 820	-	-	-	-	-	7 820
KUWAIT	-	-	-	-	-	1 500	-	-	-	-	-	1 500
BAHRAIN	-	-	-	-	-	120	-	-	-	-	-	120
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	3 242	-	-	-	-	-	3 242
JEMEN	-	-	-	-	-	501	-	-	-	-	-	501
V. A. EMIRATE	58	-	-	182	-	2 332	-	-	797	-	-	3 369
PAKISTAN	-	-	-	-	-	3 412	-	-	-	-	-	3 412
INDIEN	-	-	-	-	-	12 061	-	-	-	-	-	12 061
NEPAL	-	-	-	-	-	-	-	-	461	-	-	461
SRI LANKA	-	-	-	1 336	-	2 744	-	-	2 246	-	-	6 326
BIRMA	-	-	-	-	-	-	-	-	30	-	-	30
THAILAND	-	-	-	266	-	7 312	-	11	995	-	-	8 584
MALAYSIA	-	-	-	-	-	928	-	-	-	-	-	928
SINGAPUR	-	-	-	-	-	4 610	-	-	-	-	-	4 610
INDONESIEN	-	-	-	-	-	1 186	-	-	-	-	-	1 186
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	1 827	-	-	-	-	-	1 827
HONGKONG	-	-	-	-	-	4 368	-	-	-	-	-	4 368
JAPAN	947	-	-	496	-	4 154	-	-	-	-	-	5 597
MALEDIVEN	38	-	-	639	-	722	-	-	574	-	-	1 973
KOREA RP	-	-	-	-	-	347	-	-	-	-	-	347
CHINA VR	-	-	-	-	-	1 602	-	-	-	-	-	1 602
ASIEN ZUS.	1 043	150	-	2 919	1 015	73 823	-	11	12 252	-	-	91 213
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	2 630	-	-	-	-	-	2 630
AUSTR.-OZ. ZUS.	-	-	-	-	-	2 630	-	-	-	-	-	2 630
INSGESAMT	55 508	23 553	6 038	153 925	26 325	474 016	46 334	6 592	153 055	22 506	956	968 808

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENDTIELLAENDERN

NACH ENDTIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
FINNLAND	1 357	93	9	664	297	4 182	274	108	1 241	156	-	8 381
SCHWEDEN	2 341	295	107	2 621	137	4 771	869	259	1 243	378	-	13 021
NORWEGEN	1 685	186	25	1 450	58	1 847	340	126	1 917	197	-	7 831
DAENEMARK	2 289	370	8	2 468	170	7 894	518	175	1 061	595	-	15 548
GR BRITANN	8 811	6 593	2 517	19 259	5 886	34 378	5 503	1 349	45 459	5 360	1	135 116
IRLAND	112	48	39	570	115	748	125	113	879	12	-	2 761
ISLAND	25	7	6	47	13	46	28	11	56	-	-	239
NIEDERLANDE	4 121	388	949	1 149	196	8 623	1 331	577	4 564	1 286	13	23 197
BELGIEN	1 290	332	261	860	2	7 980	1 615	398	2 317	519	-	15 574
LUXEMBURG	153	51	24	38	16	2 364	27	24	206	92	-	2 995
FRANKREICH	3 771	1 196	764	7 342	2 895	18 251	3 183	959	7 193	2 233	-	47 787
SPANIEN	14 134	8 227	1 834	47 444	4 982	25 853	9 630	2 582	15 681	8 939	873	140 179
PORTUGAL	891	264	122	2 095	300	3 577	261	113	724	74	-	8 421
MALTA	187	23	18	27	743	518	153	14	566	18	-	2 267
GIBRALTAR	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
SCHWEIZ	3 512	1 134	662	8 422	2 707	15 080	2 054	802	7 383	2 870	29	44 655
OESTERREICH	1 103	659	288	3 541	949	15 161	1 123	258	3 585	1 070	10	27 747
ITALIEN	1 697	713	388	4 940	1 815	18 476	1 957	449	3 660	867	-	34 962
GRIECHENLAND	705	330	214	2 859	407	5 655	1 821	127	4 029	147	-	16 294
TUERKEI	1 343	1 740	113	3 981	987	6 032	2 895	399	3 260	899	-	21 649
JUGOSLAWIEN	977	824	82	3 214	211	4 970	1 256	69	1 464	43	2	13 112
UNGARN	217	111	41	509	113	2 028	159	36	896	23	6	4 139
ALBANIEN	1	2	1	1	-	-	2	-	5	-	-	12

5 PERSONENVERKEHR JAN. 1985

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENDDZIELLAENDERN

NACH ENDDZIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ												INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
TSCHECHOSLOW	89	38	27	147	71	1 252	45	4	74	12	-	-	1 759
RUMAENIEN	185	20	14	850	13	1 262	6	6	107	4	-	-	2 467
BULGARIEN	43	107	7	367	55	732	69	16	335	1	-	-	1 732
POLEN	76	16	28	122	776	2 184	45	19	93	5	-	-	3 364
SOWJETUNION	280	106	22	510	132	2 174	197	59	302	7	-	-	3 789
EUROPA ZUS.	51 403	23 873	8 570	115 497	24 046	196 040	35 484	9 052	108 300	25 807	934	-	599 006
LIBYEN	88	111	83	368	133	1 572	112	69	217	14	-	-	2 767
TUNESIEN	720	703	40	2 135	85	2 806	963	39	1 112	34	2	-	8 639
ALGERIEN	116	104	35	254	100	1 191	104	49	179	45	-	-	2 177
MAROKKO	526	253	8	3 440	313	1 524	35	13	1 335	188	-	-	7 635
MAURETANIEN	2	-	3	8	2	6	5	1	3	-	-	-	30
MALI	5	2	2	18	2	3	7	1	8	-	-	-	48
SENEGAL	15	7	3	433	8	1 157	6	1	24	7	-	-	1 661
GAMBIA	14	4	-	15	-	50	22	-	43	-	-	-	148
GUIN.-BISSAU	10	-	1	1	-	1	-	1	8	14	-	-	36
GUINEA	2	1	9	8	3	18	4	-	5	-	-	-	50
SIERRA LEONE	4	-	-	4	1	11	1	1	-	-	-	-	22
LIBERIA	5	2	6	13	5	20	6	2	15	-	-	-	74
ELFENBEINKUE	17	3	2	11	16	31	15	1	30	2	-	-	128
BURKINA FASO	-	1	-	2	7	16	2	-	4	1	-	-	33
NIGER	7	1	2	7	3	9	4	-	15	2	-	-	50
TSCHAD	2	2	1	2	3	5	4	-	3	-	-	-	22
GHANA	111	20	12	54	9	119	20	1	15	15	-	-	376
TOGO	19	11	2	39	8	65	33	-	60	2	-	-	239
BENIN	1	4	-	-	3	4	3	-	3	1	-	-	19
NIGERIA	373	120	63	233	65	2 003	103	26	183	21	-	-	3 190
KAMERUN	26	9	4	31	18	33	4	6	47	-	-	-	178
ZENT AF REP	1	1	-	2	-	4	3	-	3	-	-	-	14
GABUN	3	8	18	5	-	9	4	5	10	-	-	-	62
KONGO	1	5	1	5	9	19	1	-	1	1	-	-	43
ZAIRE	7	2	8	36	12	4	13	6	28	-	-	-	116
ANGOLA	7	1	1	4	6	18	-	-	11	-	-	-	48
AEgypten	512	243	116	732	157	3 315	1 543	68	2 185	224	-	-	9 095
SUDAN	26	20	6	33	13	431	19	4	25	11	-	-	588
DSCHIBUTI	1	-	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-	5
AETHIOPIEN	15	38	1	29	12	672	5	3	11	3	-	-	789
SOMALIA	14	3	4	8	3	202	2	-	6	3	-	-	245
UGANDA	3	-	-	6	65	23	3	-	2	-	-	-	102
KENIA	207	20	26	1 823	12	3 611	35	11	2 184	14	-	-	7 943
RUANDA	4	1	2	20	1	41	4	-	10	-	-	-	83
BURUNDI	2	2	-	6	-	30	4	-	-	-	-	-	44
TANSANIA	34	7	2	18	7	225	13	9	53	6	-	-	374
SAMBIA	7	9	1	8	11	137	4	-	6	1	-	-	184
MALAWI	2	-	-	7	1	7	3	-	6	5	-	-	31
MOSAMBIK	-	-	-	-	-	12	1	1	-	-	-	-	14
MADAGASKAR	12	3	-	2	1	-	2	-	-	3	-	-	23
REUNION	1	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	3
SIMBABWE	12	5	9	14	3	471	15	9	38	4	-	-	580
MAURITIUS	49	23	10	44	15	487	21	7	91	26	-	-	773
SUEDAFRIKA	439	170	88	355	98	4 625	294	126	1 769	86	-	-	8 050
SESCHELLEN	29	2	-	39	-	452	13	1	30	6	-	-	572
BOTSUANA	2	2	1	3	-	33	-	-	-	-	-	-	41
AFRIKA ZUS.	3 453	1 923	570	10 276	1 210	25 477	3 455	461	9 778	739	2	-	57 344
KANADA	495	131	110	1 228	118	6 566	304	102	1 085	173	-	-	10 312
VER STAAT O	3 685	685	582	4 861	601	57 059	3 529	1 199	12 492	1 906	-	-	86 599
VER STAAT W	911	189	139	1 419	169	8 493	618	237	1 749	342	-	-	14 266
MEXIKO	120	66	61	120	30	1 460	66	22	408	28	-	-	2 381
GUATEMALA	22	6	10	7	2	38	5	1	28	4	-	-	123
HONDURAS	2	1	-	7	-	41	-	-	4	-	-	-	55
BAHAMAS	16	-	4	20	3	116	16	2	58	-	-	-	235
BELIZE	-	-	1	4	-	9	-	1	2	-	-	-	17
EL SALVADOR	2	-	-	4	-	22	-	-	4	-	-	-	32
NICARAGUA	5	1	1	5	1	4	5	-	1	-	-	-	23
COSTA RICA	17	-	8	21	-	12	4	-	13	-	-	-	75
PANAMA	8	2	1	3	-	13	3	-	10	1	-	-	41
JAMAICA	13	14	-	10	5	8	8	2	35	1	-	-	96
HAITI	-	3	-	17	3	18	1	-	8	-	-	-	50
WESTINDIEN	55	13	1	293	11	1 077	3	5	24	-	-	-	1 482
GUADELOUPE	30	2	1	49	22	35	4	2	36	11	-	-	192
ARUBA	3	-	5	3	-	4	-	-	49	-	-	-	64
CURACAO	11	-	3	1	-	-	2	-	-	-	-	-	17
DOMINIK REP	3	2	3	14	-	32	-	-	8	-	-	-	62
TRINID.U. TOB	23	1	2	12	4	28	9	-	6	-	-	-	85
KUBA	11	-	1	1 067	512	107	-	1	60	-	-	-	1 759
VENEZUELA	94	16	12	61	12	1 110	29	15	98	16	-	-	1 463
GUYANA	-	-	1	-	-	12	-	-	-	-	-	-	13
SURINAM	2	-	-	1	-	3	-	-	1	-	-	-	7
GUAYANA FR	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1
BRASIL IEN	285	90	46	520	63	3 091	164	74	1 029	62	-	-	5 424
PARAGUAY	7	6	5	20	1	294	7	-	35	4	-	-	379
URUGUAY	15	2	5	2	3	436	15	-	20	2	-	-	500
ARGENTINIEN	83	24	22	50	19	1 047	31	14	110	16	-	-	1 416
KOLUMBIEN	75	20	12	57	6	889	15	14	69	42	-	-	1 199

5 PERSONENVERKEHR JAN. 1985

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLÄTZEN UND ENZIELLAENDERN

NACH ENZIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
ECUADOR	43	11	2	14	1	286	4	2	34	5	-	402
PERU	27	16	13	24	25	368	21	2	67	8	-	571
BOLIVIEN	29	3	3	10	-	310	10	1	22	5	-	393
CHILE	144	27	29	32	17	584	32	9	87	5	-	966
AMERIKA ZUS.	6 236	1 331	1 083	9 956	1 628	83 572	4 905	1 705	17 653	2 631	-	130 700
ZYPERN	60	15	7	26	137	601	15	4	212	11	-	1 088
LIBANON	21	5	3	32	13	406	13	5	50	49	-	597
ISRAEL	430	353	42	718	620	3 873	100	31	3 263	321	-	9 751
JORDANIEN	58	22	27	55	28	1 372	30	6	69	27	-	1 694
SYRIEN	40	27	9	95	25	950	20	13	294	23	1	1 497
IRAK	91	72	62	220	94	1 608	104	62	158	7	-	2 478
IRAN	716	125	73	372	206	5 805	167	63	333	182	-	8 042
KUWAIT	85	23	26	96	20	1 267	49	42	100	9	-	1 717
BAHRAIN	32	12	27	27	15	239	8	4	13	1	-	378
KATAR	7	5	1	15	19	22	10	4	10	1	-	94
SAUDI-ARAB	334	142	118	485	145	4 433	237	90	556	66	-	6 606
JEMEN	8	2	6	9	3	389	6	3	19	2	-	447
JEMEN DEM VR	5	3	1	1	-	5	5	1	2	-	-	23
OMAN	27	6	17	53	11	39	9	3	28	-	-	193
V.A. EMIRATE	188	42	37	314	11	1 991	46	22	968	3	-	3 622
PAKISTAN	55	13	6	46	20	2 284	22	10	76	35	-	2 567
BANGLADESCH	6	1	8	8	4	27	6	-	8	6	-	74
AFGHANISTAN	-	-	-	-	1	6	1	-	-	-	-	8
INDIEN	250	69	88	286	48	7 496	125	68	516	110	-	9 056
NEPAL	3	1	-	2	-	72	-	-	351	-	-	429
SRI LANKA	295	20	3	1 535	5	1 601	7	5	1 777	-	-	5 248
BIRMA	3	4	1	3	-	-	3	2	4	-	-	23
THAILAND	274	46	25	759	44	4 998	66	21	876	42	-	7 151
LAOS	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1
VIETNAM	-	-	-	5	-	5	-	-	2	-	-	12
MALAYSIA	55	7	24	39	14	510	23	17	52	4	-	745
SINGAPUR	216	36	53	118	47	3 408	77	17	186	24	-	4 182
INDONESIEN	117	32	43	72	26	862	53	27	112	12	-	1 356
PHILIPPINEN	84	20	10	31	12	1 380	41	12	88	3	-	1 681
HONGKONG	181	44	53	201	53	2 314	69	44	145	31	-	3 135
CHINA, TAIWAN	68	18	18	52	16	256	17	19	24	4	-	492
JAPAN	1 620	59	18	1 186	112	5 514	209	82	611	114	-	9 525
MALEDIVEN	75	2	-	979	-	870	3	-	388	-	-	2 317
KOREA RP	113	25	25	177	44	440	47	17	56	25	-	969
KOREA DEM VR	-	-	-	-	-	3	-	1	-	-	-	4
CHINA VR	110	44	9	84	36	867	54	27	59	27	-	1 317
ASIEN ZUS.	5 627	1 295	840	8 101	1 830	55 916	1 641	723	11 406	1 139	1	88 519
AUSTRALIEN	226	60	56	166	60	2 912	109	31	290	34	-	3 944
NEUSEELAND	23	4	3	8	3	70	15	4	14	-	-	144
OZEANIEN AM	-	-	-	1	-	-	-	1	4	-	-	6
FIDSCHI	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	3
UEB. OZEANIEN	7	1	4	-	-	4	2	-	-	-	-	18
NEUKALEDON	1	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	3
POLYNES FR	-	-	-	-	-	6	-	-	5	-	-	11
PAPUA-NEUGUI	2	1	7	-	-	13	2	1	-	-	-	26
AUSTR.-OZ. ZUS.	259	66	70	175	63	3 007	128	37	316	34	-	4 155
INSGESAMT	66 978	28 488	11 133	144 005	28 777	364 012	45 613	11 978	147 453	30 350	937	879 724

5.2.4 REISENDE IM PAUSCHALFLUGREISEVERKEHR NACH HERKUNFTSFLUGPLÄTZEN ENZIELLAENDERN UND ENZIELFLUGPLÄTZEN *)

NACH ENZ.-LAND BZW. FLUGPLATZ	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
FINNLAND ES	-	-	-	3	-	124	-	-	456	-	-	580
DAR. HEL	-	-	-	-	-	124	-	-	454	-	-	578
NORWEGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	742	-	-	742
DAR. OSL	-	-	-	-	-	-	-	-	664	-	-	664
DAENEMARK	-	-	-	-	-	108	-	-	-	-	-	108
GR BRITANN	705	437	-	731	-	714	678	-	33 960	1 313	-	38 538
DAR. LON	705	321	-	731	-	714	678	-	21 567	1 313	-	26 029
BHX	-	-	-	-	-	-	-	-	1 744	-	-	1 744
MAN	-	-	-	-	-	-	-	-	4 492	-	-	4 492
GLA	-	-	-	-	-	-	-	-	813	-	-	813
*GB	-	116	-	-	-	-	-	-	4 221	-	-	4 337
IRLAND	-	-	-	-	-	-	-	93	694	-	-	787
DAR. DUB	-	-	-	-	-	-	-	93	694	-	-	787
NIEDERLANDE	-	-	-	-	-	-	-	-	699	-	-	699
DAR. AMS	-	-	-	-	-	-	-	-	699	-	-	699

5 PERSONENVERKEHR JAN. 1985

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.4 REISEN IM PAUSCHALFLUGREISEVERKEHR NACH HERKUNFTSFLUGPLÄTZEN ENDSZIELLÄNDERN UND ENDSZIELFLUGPLÄTZEN *)

NACH ENDSZ.-LAND BZW. FLUGPLATZ	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ												INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
FRANKREICH	-	-	-	69	-	66	-	-	64	-	-	-	199
SPANIEN	12 748	7 786	1 538	43 713	4 149	15 337	8 203	2 314	13 628	8 596	873	118 905	
DAR. PMI	2 052	1 083	583	6 558	1 255	2 637	1 886	457	1 598	1 769	393	20 271	
AGP	596	228	-	3 508	-	865	-	-	290	272	-	5 759	
*KI	1 960	1 225	73	6 852	341	2 243	1 159	380	1 782	1 658	71	17 744	
IBZ	-	-	-	503	-	-	-	-	-	-	-	503	
LPA	4 767	3 561	882	15 506	1 414	5 742	2 839	1 018	5 450	2 815	409	44 403	
TCI	3 358	1 687	-	8 605	1 159	3 850	2 319	459	4 179	2 010	-	27 626	
ALC	15	-	-	1 243	-	-	-	-	-	-	-	1 258	
*SP	-	2	-	938	-	-	-	-	329	72	-	1 341	
PORTUGAL	544	152	-	1 326	148	415	-	-	425	-	-	3 010	
DAR. FNC	160	152	-	817	148	406	-	-	425	-	-	2 108	
MALTA	130	-	-	-	-	714	-	128	-	60	-	1 032	
DAR. MLA	130	-	-	-	-	714	-	128	-	60	-	1 032	
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	119	119	
OESTERREICH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	205	-	339	
GRIECHENLAND	98	30	-	56	124	40	118	-	631	6	-	1 103	
DAR. ATH	98	30	-	56	42	40	118	-	631	6	-	1 021	
TUERKEI	-	-	-	-	-	176	-	-	-	184	-	360	
JUGOSLAWIEN	85	92	-	177	75	103	119	-	266	-	-	917	
DAR. DBV	76	92	-	172	69	93	87	-	100	-	-	689	
RUMAENIEN	161	-	-	777	-	704	-	-	-	-	-	1 642	
DAR. BUH	161	-	-	777	-	704	-	-	-	-	-	1 642	
BULGARIEN	-	75	-	203	-	-	-	-	-	-	-	278	
SONST. LAENDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16	-	16	
EUROPA ZUS.	14 471	8 572	1 538	47 052	5 230	17 921	9 246	2 407	51 625	10 439	873	169 374	
TUNESIEN	616	624	-	1 846	-	1 610	879	-	846	-	-	6 421	
DAR. DJE	-	-	-	489	-	285	-	-	170	-	-	944	
MIR	616	624	-	1 357	-	1 074	879	-	676	-	-	5 226	
MAROKKO	467	229	-	3 225	283	649	-	-	1 190	172	-	6 215	
DAR. AGA	467	229	-	3 225	283	649	-	-	1 190	172	-	6 215	
SENEGAL	-	-	-	419	-	1 109	-	-	-	-	-	1 528	
DAR. DKR	-	-	-	419	-	1 109	-	-	-	-	-	1 528	
AEGYPTEN	135	74	-	153	-	79	1 419	-	968	39	-	2 867	
DAR. CAI	92	45	-	76	-	51	526	-	604	35	-	1 429	
*AG	43	29	-	77	-	28	-	-	364	4	-	545	
KENIA	-	-	-	1 770	-	2 119	-	-	2 071	-	-	5 960	
DAR. MBA	-	-	-	1 770	-	2 119	-	-	2 071	-	-	5 960	
AFRIKA ZUS.	1 218	927	-	7 413	283	5 566	2 298	-	5 075	211	-	22 991	
MEXIKO	-	-	-	-	-	419	-	-	286	-	-	705	
DAR. MEX	-	-	-	-	-	419	-	-	286	-	-	705	
BAHAMAS	-	-	-	-	-	84	-	-	49	-	-	133	
DAR. NAS	-	-	-	-	-	84	-	-	49	-	-	133	
WESTINDIEN	-	-	-	255	-	630	-	-	-	-	-	885	
DAR. UVF	-	-	-	124	-	325	-	-	-	-	-	449	
BGI	-	-	-	131	-	305	-	-	-	-	-	436	
KUBA	-	-	-	1 040	509	-	-	-	-	-	-	1 549	
DAR. HAV	-	-	-	1 040	509	-	-	-	-	-	-	1 549	
BRASILIEN	-	-	-	356	-	-	-	-	709	-	-	1 065	
DAR. REC	-	-	-	356	-	-	-	-	709	-	-	1 065	
AMERIKA ZUS.	-	-	-	1 651	509	1 133	-	-	1 044	-	-	4 337	
ISRAEL	232	300	-	573	322	444	-	-	1 629	90	-	3 590	
DAR. TLV	88	208	-	462	322	348	-	-	1 295	55	-	2 778	
*IA	144	92	-	111	-	96	-	-	334	35	-	812	
V. A. EMIRATE	63	-	-	217	-	742	-	-	687	-	-	1 709	
DAR. SHJ	63	-	-	217	-	742	-	-	687	-	-	1 709	
NEPAL	-	-	-	-	-	-	-	-	351	-	-	351	
DAR. KTM	-	-	-	-	-	-	-	-	351	-	-	351	
SRI LANKA	-	-	-	1 497	-	909	-	-	1 743	-	-	4 149	
DAR. CMB	-	-	-	1 497	-	909	-	-	1 743	-	-	4 149	
THAILAND	-	-	-	607	-	1 315	-	-	704	-	-	2 626	
DAR. BKK	-	-	-	607	-	1 315	-	-	704	-	-	2 626	
MALEDIVEN	69	-	-	977	-	870	-	-	388	-	-	2 304	
DAR. MLE	69	-	-	977	-	870	-	-	388	-	-	2 304	
SONST. LAENDER	-	-	-	-	-	-	-	-	9	-	-	9	
ASIEN ZUS.	364	300	-	3 871	322	4 280	-	-	5 511	90	-	14 738	
INSGESAMT	16 053	9 799	1 538	59 987	6 344	28 900	11 544	2 407	63 255	10 740	873	211 440	

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 Güterverkehr Januar 1985

6.1 Entwicklung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs

Gegenstand der Nachweisung	Berichts- monat	Vormonat	Vorjahres- monat	Zu (+) bzw. Abnahme (-) Berichtsmonat gegen Vorjahresmonat	
				%	
Tonnen					
Hauptverkehrsbeziehungen					
Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	Versand ...	23 317,1	29 252,2	20 609,9	+ 13,1
	Empfang ...	18 093,5	19 262,8	18 779,6	- 3,7
Durchgangsverkehr	mit Umladungen ...	7 672,3	8 511,4	7 973,2	- 3,8
	ohne Umladungen ...	3 335,7	3 888,0	3 204,3	+ 4,1
	Gesamtverkehr ...	52 418,5	60 914,4	50 567,1	+ 3,7
Beförderung nach Güterabteilungen des Güterverzeichnisses ¹⁾					
Landwirtsch. Erz. u.ä.		7 916,7	7 269,6	7 284,1	+ 8,7
And. Nahrungsmittel		1 862,5	2 065,0	1 455,9	+ 27,9
Feste min. Brennst.		0,1	0,8	-	x
Mineralölerzgn. u.ä.		13,5	22,8	15,0	- 10,0
Erze, Metallabfälle		4,4	9,3	8,4	- 47,6
Eisen, NE-Metalle		226,3	281,4	265,5	- 14,8
Steine u. Erden		200,9	363,3	235,3	- 14,6
Düngemittel		0,6	30,5	0,9	- 33,3
Chem. Erzeugnisse		3 009,0	3 317,2	2 515,7	+ 19,6
And. Halb- u. Fertigerz.		20 404,3	23 986,4	20 539,7	- 0,7
Bes. Transportgüter		15 444,7	19 680,1	15 042,2	+ 2,7
	Zusammen ...	49 082,8	57 026,4	47 362,8	+ 3,6
Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr in % ¹⁾					
Landwirtsch. Erz. u.ä.		16,1	12,8	15,4	
And. Nahrungsmittel		3,8	3,6	3,1	
Feste min. Brennst.		0,0	0,0	0,0	
Mineralölerzgn. u.ä.		0,0	0,0	0,0	
Erze, Metallabfälle		0,0	0,0	0,0	
Eisen, NE-Metalle		0,5	0,5	0,6	
Steine u. Erden		0,4	0,6	0,5	
Düngemittel		0,0	0,0	0,0	
Chem. Erzeugnisse		6,1	5,8	5,3	
And. Halb- u. Fertigerz.		41,6	42,1	43,4	
Bes. Transportgüter		31,5	34,5	31,8	
	Zusammen ...	100	100	100	
Beförderung ausgewählter Güter ¹⁾²⁾					
Schnittblumen (T.a. 099)		3 999,0	3 588,0	3 624,5	+ 10,3
Kraftfahrzeuge (T.a. 910)		1 529,0	1 593,9	1 304,2	+ 17,2
Elektroerzgn. (931)		3 601,5	3 567,1	3 592,1	+ 0,3
Büromaschinen (T.a. 939)		861,0	1 149,3	818,7	+ 5,2
Sonst.n.el.Masch.ang. (T.a. 939)		4 273,9	5 981,0	4 231,2	+ 1,0
Garne, Gewebe u.ä. (962)		1 451,2	1 857,9	1 583,3	- 8,3
Bekleidung (T.a. 963)		2 324,6	2 078,0	2 808,1	+ 5,3
Druckereierzgn. (974)		1 771,8	1 992,8	1 728,8	+ 2,5
Feinmech., opt.Erzgn. (T.a. 979)		400,1	624,5	524,0	- 23,6
Sammelgüter u.a. (999)		15 351,4	19 596,0	14 923,5	+ 2,9
Übrige Güter		13 519,3	14 997,9	12 224,4	+ 10,6
	Zusammen ...	49 082,8	57 026,4	47 362,8	+ 3,6
Anteil der ausgewählten Güter am Gesamtverkehr in % ¹⁾²⁾					
Schnittblumen (T.a. 099)		8,1	6,3	7,7	
Kraftfahrzeuge (T.a. 910)		3,1	2,8	2,8	
Elektroerzgn. (931)		7,3	6,3	7,6	
Büromaschinen (T.a. 939)		1,8	2,0	1,7	
Sonst.n.el.Masch.ang. (T.a. 939)		8,7	10,5	8,9	
Garne, Gewebe u.ä. (962)		3,0	3,3	3,3	
Bekleidung (T.a. 963)		4,7	3,6	5,9	
Druckereierzgn. (974)		3,6	3,5	3,7	
Feinmech., opt.Erzgn. (T.a. 979)		0,8	1,1	1,1	
Sammelgüter u.a. (999)		31,3	34,4	31,5	
Übrige Güter		27,5	26,3	25,8	
	Zusammen ...	100	100	100	

1) Nicht enthalten ist der Durchgang ohne Umladung.

2) Gütergruppen bzw. Teile aus Gütergruppen.

6 GUETERVERKEHR JAN. 1985

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.1 GUETERHAUPTGRUPPEN UND GUETERABTEILUNGEN *)

NR.	GUETERHAUPTGRUPPE GUETERABTEILUNG	VERKEHR MIT		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. DURCHGANGSVERKEHR	
		D. BUNDES- GEBIETES VERSAND	AUSSERH. EMPfang			BERICHTS- MONAT BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
00	LEBENDE TIERE	472,3	15,2	487,5	20,7	508,3	429,4
01	GETREIDE	1,3	14,7	16,0	15,6	31,6	-
03	FRUECHTE, GEMUESE	30,5	2 271,0	2 301,5	596,6	2 898,1	1 639,6
04	TEXTILE ROHSTOFFE	6,1	6,7	12,8	0,2	13,1	6,6
05	HOLZ UND KORK	0,2	-	0,2	-	0,2	0,1
09	PFL.U. TIER. ROHST. ANG.	118,0	3 862,1	3 980,1	485,3	4 465,4	3 116,6
	LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE ZUS	628,5	6 169,8	6 798,2	1 118,4	7 916,7	5 192,3
11	ZUCKER	1,4	-	1,4	0,1	1,5	-
12	GETRAENKE	121,3	8,8	130,0	5,4	135,4	6,1
13	AND. GENUSSMITTEL U. A	466,1	44,4	510,5	61,0	571,5	172,6
14	FLEISCH, EIER, MILCH	576,1	386,5	962,6	146,1	1 108,7	703,9
16	GETREIDE U. AE. ERZGN.	17,8	8,7	26,5	9,4	35,9	7,5
17	FUTTERMITTEL	1,6	0,9	2,5	0,1	2,5	0,8
18	DELSAATEN, FETTE ANG.	5,7	0,7	6,4	0,5	6,9	0,5
	AND. NAHRUNGSMITTEL ZUS	1 190,0	449,9	1 639,9	222,6	1 862,5	891,4
22	BRAUNKOEHLE U. A., TORF	0,1	-	0,1	-	0,1	-
	FESTE MIN. BRENNST. ZUS	0,1	-	0,1	-	0,1	-
31	ROHES ERDDEL	-	0,1	0,1	-	0,1	-
32	KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	0,2	0,1	0,3	0,2	0,4	-
33	NATUR- RAFFINERIEGAS	0,4	0,1	0,5	0,2	0,6	0,1
34	MINERALOELERZGN. ANG.	3,5	1,3	4,8	7,5	12,3	6,7
	MINERALOELERZGN. U. AE ZUS	4,1	1,5	5,6	7,9	13,5	6,8
45	NE-METALLERZE	1,8	2,6	4,4	-	4,4	-
	ERZE, METALLABFAELLE ZUS	1,8	2,6	4,4	-	4,4	-
51	ROHEISEN, -STAHL	0,0	0,8	0,8	-	0,8	0,8
52	STAHLHALBZEUG	16,9	5,5	22,4	20,6	43,0	20,2
53	STAB-, FORMSTAHL U. A.	0,7	0,6	1,3	0,6	1,9	0,9
54	STAHLBLECH, BANDSTAHL	0,2	-	0,2	-	0,2	-
55	ROHRE, GIESSEREIERZGN	25,3	5,2	30,5	2,3	32,8	18,2
56	NE-METALLE, -HALBZEUG	95,2	24,5	119,7	28,0	147,6	38,6
	EISEN, NE-METALLE ZUS	138,2	36,6	174,8	51,5	226,3	78,8
61	SAND, KIES, BIMS, TON	138,4	-	138,4	-	138,4	66,9
62	SALZ, SCHWEFEL, -KIES	1,0	-	1,0	-	1,0	-
63	AND. STEINE U. ERDEN	3,2	8,7	11,9	20,2	32,2	20,4
64	ZEMENT, KALK	-	0,0	0,0	-	0,0	-
65	GIPS	0,2	-	0,2	-	0,2	-
69	AND. MIN. BAUSTOFFE	22,8	3,2	26,0	3,2	29,2	19,7
	STEINE U. ERDEN ZUS	165,5	11,9	177,5	23,4	200,9	107,0
71	NAT. DUENGEMITTEL	-	-	-	0,2	0,2	-
72	CHEM. DUENGEMITTEL	0,1	0,1	0,2	0,2	0,4	0,1
	DUENGEMITTEL ZUS	0,1	0,1	0,2	0,4	0,6	0,1
81	CHEM. GRUNDSTOFFE U. A	114,6	25,5	140,2	37,9	178,1	124,2
83	BENZOL, TEER U. AE.	0,1	-	0,1	-	0,1	0,1
84	ZELLSTOFF, ALTPAPIER	-	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0
89	AND. CHEM. ERZEUGNISSE	2 133,9	301,0	2 434,9	395,8	2 830,7	1 455,2
	CHEM. ERZEUGNISSE ZUS	2 248,6	326,6	2 575,2	433,8	3 009,0	1 579,5
91	FAHRZEUGE	1 443,7	327,9	1 771,6	230,4	2 002,0	1 208,0
92	LANDMASCHINEN	12,1	4,7	16,8	4,3	21,1	14,2
93	EL. ERZGN., MASCHINEN	5 827,6	1 716,8	7 544,4	1 282,7	8 827,1	3 944,3
94	EBM-WAREN U. A.	289,0	82,5	371,4	88,5	460,0	173,0
95	GLAS-U. A. MIN. WAREN	119,9	14,5	134,4	24,2	158,6	61,2
96	LEDER-U. TEXTILWAREN	797,7	2 279,0	3 076,7	1 475,6	4 552,3	1 780,5
97	SONSTIGE WAREN ANG.	2 443,7	1 128,6	3 572,3	810,9	4 383,2	1 754,8
	AND. HALB-U. FERTIGERZ ZUS	10 933,8	5 553,9	16 487,7	3 916,6	20 404,3	8 936,0
	BES. TRANSPORTGUETER ZUS	8 006,4	5 540,6	13 547,0	1 897,7	15 444,7	7 876,3
	ZUSAMMEN	23 317,1	16 093,5	41 410,6	7 672,3	49 082,8	24 668,2
	DURCHGANGSVERKEHR OHNE UMLADUNGEN	.	.	.	.	3 335,7	1 460,8
	INSGESAMT	23 317,1	16 093,5	41 410,6	7 672,3	52 418,5	26 129,0

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GUETERVERKEHR JAN. 1985

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GUETERGRUPPEN *)

NR.	GUETERGRUPPE	TONNEN					
		VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES		GESAMTVERKEHR OHNE DURCHGANGS-VERKEHR	DURCHGANGS-VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. DURCHGANGSVERKEHR	
		VERSAND	EMPFANG			BERICHTSMONAT INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
001	LEBENDE TIERE						
	PFERDE, ESEL	13,8	-	13,8	4,2	18,0	4,9
	RINDVIEH	315,2	-	315,2	-	315,2	312,9
	SCHWEINE	-	-	-	0,7	0,7	-
	GEFLUEGEL	69,1	2,6	71,7	1,6	73,4	57,2
	AND. TIERE Z. ERNAEHR	48,2	-	48,2	0,5	48,7	45,6
	ZOOTIERE	26,1	12,6	38,7	13,7	52,4	8,8
011	WEIZEN, MENGGKORN	0,3	-	0,3	-	0,3	-
014	HAFER	-	-	-	0,0	0,0	-
015	MAIS	-	14,6	14,6	14,4	29,0	-
016	REIS	1,0	0,1	1,1	-	1,1	-
019	SONST. GETREIDE	0,0	-	0,0	1,2	1,2	-
031	ZITRUSFRUECHTE	1,6	52,1	53,7	36,9	90,6	-
035	AND. FRISCHE FRUECHTE	8,4	687,2	695,6	374,9	1 070,6	259,5
039	FRISCHE, GEFR. GEMUESE	20,5	1 531,7	1 552,2	184,7	1 736,9	1 380,1
041	WOLLE, TIERHAARE	0,0	0,0	0,0	0,2	0,2	-
042	BAUMWOLLE	0,4	6,4	6,8	0,1	6,9	6,4
043	SYNTH. TEXTILFASERN	4,1	0,3	4,4	-	4,4	0,2
045	AND. PFL. TEXTILFASERN	1,6	-	1,6	-	1,6	-
055	SONST. ROHHOLZ	0,0	-	0,0	-	0,0	-
056	AND. BEARB. HOLZ	0,2	-	0,2	-	0,2	0,1
091	HAEUTE, ROH, FELLE						
	HAEUTE, ROH	2,2	0,4	2,6	-	2,6	0,1
	PELZFELLE, ROH	5,7	37,7	43,5	37,5	81,0	23,2
	ABFAELLE	-	-	-	0,2	0,2	-
092	KAUTSCHUK, ROH	0,0	-	0,0	-	0,0	-
099	PFL. U. TIER. ROHST. ANG						
	SCHNITTBLUMEN	56,3	3 578,4	3 634,8	364,2	3 999,0	2 924,2
	NATURDAERME	4,0	37,1	41,1	9,8	50,9	5,2
	UEBR. ROHSTOFFE	49,8	208,4	258,2	73,5	331,8	163,9
112	RAFFINIERTER ZUCKER	1,4	-	1,4	0,1	1,5	-
113	MELASSE	-	-	-	0,0	0,0	-
121	MOST, WEIN	48,6	5,8	54,4	0,9	55,3	0,7
122	BIER	42,3	0,0	42,3	0,5	42,8	1,0
125	AND. ALKOH. GETRAENKE	26,1	2,5	28,5	1,5	30,0	3,8
128	ALKOHOLFR. GETRAENKE	4,3	0,5	4,8	2,5	7,3	0,6
131	KAFFEE	15,2	0,9	16,1	0,2	16,3	10,4
132	KAKAO, KAKAODERZGN.	13,3	0,9	14,2	4,7	18,8	2,5
133	TEE, GEWUERZE	36,3	1,4	37,7	3,5	41,3	25,2
134	ROHTABAK, TABAKABFALL	-	0,1	0,1	0,4	0,5	0,0
135	TABAKWAREN	313,0	5,0	318,0	7,0	325,0	71,5
136	ZUCKERWAREN, HONIG	11,9	3,3	15,2	0,2	15,4	8,6
139	SONST. NAHRUNGSMITTEL	76,3	32,9	109,2	45,1	154,4	54,3
141	FLEISCH, FRISCH, GEFR.	172,7	237,3	409,9	42,8	452,7	321,6
142	FISCHE, FRISCH, GEFR.	8,1	128,1	136,2	94,9	231,2	28,0
143	FRISCHE MILCH, SAHNE	0,6	1,6	2,2	-	2,2	-
144	MILCHERZGN.	18,1	7,5	25,6	3,6	29,2	7,1
145	AND. SPEISEFETTE	0,6	-	0,6	0,0	0,7	0,0
146	EIER	369,5	10,9	380,4	3,6	384,0	345,3
147	AND. FLEISCHWAREN	1,6	0,2	1,9	0,9	2,8	1,2
148	FISCHKONSERVEN U. AE.	4,9	0,9	5,7	0,2	5,9	0,7
161	MEHL, GRIESS, GRUETZE	0,0	0,0	0,0	-	0,0	-
163	SONST. GETREIDEERZGN.	8,3	4,1	12,4	4,8	17,2	6,8
164	OBSTERZGN.	7,6	3,6	11,2	4,6	15,8	0,5
165	GETR. HUELSENFRUECHTE	-	-	-	0,0	0,0	-
166	AND. GEMUESEERZGN.	1,9	0,9	2,8	0,1	2,9	0,2
171	STROH, HEU	0,1	-	0,1	-	0,1	-
179	SONST. FUTTERMittel	1,5	0,9	2,4	0,1	2,5	0,8
182	SONST. DELE, FETTE	5,7	0,7	6,4	0,5	6,9	0,5
221	BRAUNKOEHLE	0,1	-	0,1	-	0,1	-
310	ROHES ERDOEL	-	0,1	0,1	-	0,1	-
321	MOTORENBENZIN U. AE.	0,2	0,0	0,2	-	0,2	-
323	AND. KRAFTSTOFFE	-	0,1	0,1	0,1	0,1	-
325	DIESELOEL, L. HEIZOEL	-	-	-	0,1	0,1	-
330	NATUR-, RAFFINIERGAS	0,4	0,1	0,5	0,2	0,6	0,1
341	SCHMIERDELE, -FETTE	3,1	1,2	4,3	7,5	11,9	6,4
343	BITUMEN U. AE.	0,1	0,1	0,1	-	0,1	-
349	AND. MINERALDELERZGN.	0,3	0,0	0,4	0,0	0,4	0,2
451	NE-METALLABFAELLE	-	0,1	0,1	-	0,1	-
452	KUPFERERZE	-	2,5	2,5	-	2,5	-
453	BAUXIT, ALUMINIUMERZE	1,8	-	1,8	-	1,8	-

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GÜTERVERKEHR JAN. 1985

6.2 GRENZÜBERSCHREITENDER GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GÜTERGRUPPEN *)

NR.	GÜTERGRUPPE	TONNEN					GESAMTVERKEHR EINSCHL. DURCHGANGSVERKEHR	DAR. IN FRACHTERN
		VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES		GESAMTVERKEHR OHNE DURCHGANGSVERKEHR	DURCHGANGSVERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR BERICHTSMONAT INSGESAMT		
		VERSAND	EMPFANG					
459	SONST. NE-METALLERZE SONST. NE-METALLERZE	0,0	-	0,0	-	0,0	-	
512	ROHEISEN U. AE.	-	0,8	0,8	-	0,8	0,8	
515	ROHSTAHL	0,0	-	0,0	-	0,0	-	
523	SONST. STAHLHALBZEUG	16,9	5,5	22,4	20,6	43,0	20,2	
536	SONST. EISENDRAHT	0,7	-	0,7	0,6	1,3	0,8	
537	SCHIENENOVERBAUMAT.	0,0	0,6	0,6	-	0,6	0,1	
542	GEW. STAHLBLECHE	0,1	-	0,1	-	0,1	-	
546	SONST. BANDSTAHL	0,1	-	0,1	-	0,1	-	
551	ROHRE U. AE.	24,3	3,9	28,1	2,3	30,5	17,2	
552	GIESSEREIERZGN. U. AE.	1,0	1,3	2,3	0,0	2,3	1,0	
561	KUPFER. -LEG.	0,1	0,0	0,1	0,1	0,2	0,1	
562	ALUMINIUM. -LEG.	10,1	1,2	11,3	1,7	13,0	4,0	
563	BLEI. -LEG.	0,0	0,1	0,1	-	0,1	-	
564	ZINK. -LEG.	0,1	0,3	0,4	1,4	1,9	1,4	
565	SONST. NE-METALLE SILBER, PLATIN AND. NE-METALLE	8,0 1,8	10,2 3,6	18,3 5,3	6,0 4,8	24,3 10,1	1,1 0,5	
566	NE-METALLHALBZEUG	75,1	9,1	84,2	13,8	98,1	31,5	
613	BIMSSAND. -KIES	0,1	-	0,1	-	0,1	-	
614	LEHM, TON	1,0	-	1,0	-	1,0	-	
615	SCHLACKEN, ASCHEN ANG	137,3	-	137,3	-	137,3	66,9	
621	STEIN-, SALINENSALZ	1,0	-	1,0	-	1,0	-	
631	ZERKLEINERTE STEINE	0,8	-	0,8	-	0,8	0,2	
632	NATURWERKSTEINE	0,5	0,4	0,9	13,0	13,9	12,6	
633	GIPS-U. KALKSTEIN	-	0,2	0,2	-	0,2	-	
639	SONST. ROHMINERALIEN	1,9	8,1	10,0	7,2	17,2	7,6	
642	KALK	-	0,0	0,0	-	0,0	-	
650	GIPS	0,2	-	0,2	-	0,2	-	
691	STEINERZGN.	11,2	0,3	11,5	2,2	13,8	11,6	
692	KERAM. BAUSTOFFE	11,6	2,9	14,4	0,9	15,4	8,1	
713	KALIROHSALZE	-	-	-	0,2	0,2	-	
729	MISCHDUENGER U. AE.	0,1	0,1	0,2	0,2	0,4	0,1	
819	SONST. CHEM. GRUNDST. ANORG. GRUNDSTOFFE ORG. GRUNDSTOFFE RADIOAKTIVE STOFFE	78,6 3,8 32,2	0,3 0,1 25,1	78,9 3,9 57,4	0,9 1,0 36,0	79,8 4,9 93,4	76,3 2,2 45,7	
831	BENZOL	0,1	-	0,1	-	0,1	0,1	
841	ZELLSTOFF	-	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	
891	KUNSTSTOFFE	170,5	13,8	184,2	10,2	194,4	108,1	
892	FARBEN, GERBSTOFFE	31,9	13,4	45,3	9,1	54,3	22,7	
893	PHARMAZ. ERZGN. U. AE. PHARMAZ. ERZG. REINIGUNGSM. U. AE.	443,3 33,1	136,0 10,3	579,3 43,4	199,3 9,1	778,5 52,6	379,3 22,7	
894	SPRENGSTOFF. MUNITION	10,7	0,4	11,1	8,3	19,4	11,8	
895	STÄRKE, KLEBER	9,9	3,6	13,5	1,0	14,5	1,1	
896	SONST. CHEM. ERZGN.	1 434,5	123,6	1 558,1	158,9	1 717,0	909,5	
910	FAHRZEUGE KRAFTFAHRZEUGE LUFTFAHRZEUGE WASSERFAHRZEUGE SONST. FAHRZEUGE	1 215,8 85,3 138,2 4,3	201,1 104,2 18,8 3,8	1 416,9 189,5 157,1 8,1	112,2 61,7 54,9 1,7	1 529,0 251,2 211,9 9,8	1 046,3 109,8 48,2 3,7	
920	LANDMASCHINEN	12,1	4,7	16,8	4,3	21,1	14,2	
931	ELEKTROERZGN. ELEKTR. MASCHINEN DRAHT, KABEL, ISOL. NACHRICHTENGERÄTE ELEKTR. HAUSHALTGER. ELEKTROMECH. APPARATE SONST. ELEKTROERZGN.	88,1 20,1 223,0 29,4 35,8	139,7 10,4 58,2 1,6 21,4	227,8 30,5 281,2 31,0 57,1	36,6 7,9 135,5 1,9 17,4	264,3 38,4 416,7 32,9 74,6	76,0 10,7 242,0 14,1 21,7	
939	SONST. MASCHINEN ANG. BUEROMASCHINEN MET. BEARB. MASCHIN. KRAFTFAHRZEUGMOTOR. FLUGZEUGMOTOREN SONST. N. EL. MOTOREN SONST. N. EL. MASCH. AN	1 794,8 324,9 1,1 9,5 1,1 10,6 3 289,4	689,7 341,4 - 9,6 15,7 4,8 424,3	2 484,4 666,3 1,1 19,1 16,8 15,5 3 713,7	290,2 194,7 0,0 12,2 13,5 12,5 560,2	2 774,6 861,0 1,1 31,3 30,3 28,0 4 273,9	1 210,2 443,4 - 22,8 7,5 15,2 1 880,6	
941	BAUTEILE A. METALL	42,9	5,0	47,9	7,6	55,5	37,0	

*) SIEHE ERLÄUTERUNGEN.

6 GÜTERVERKEHR JAN. 1985

6.2 GRENZÜBERSCHREITENDER GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GÜTERGRUPPEN *)

NR.	GÜTERGRUPPE	TONNEN					
		VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES		GESAMTVERKEHR OHNE DURCHGANGSVERKEHR	DURCHGANGSVERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. DURCHGANGSVERKEHR BERICHTSMONAT	
		VERSAND	EMPFANG	VERKEHR	VERKEHR	BEFORDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
949	EBM-WAREN						
	KABEL, DRAHT, N. ISOL.	19,5	9,2	28,7	4,2	32,9	18,1
	NAEGEL, SCHRAUBEN	5,5	1,6	7,0	1,4	8,4	1,3
	WERKZEUGE	103,4	30,8	134,2	41,9	176,1	49,6
	SCHNEIDWAREN	20,8	2,3	23,1	5,9	29,0	5,9
	UEBR. EBM-WAREN	96,8	33,7	130,5	27,6	158,1	61,1
951	GLAS	6,2	0,3	6,6	0,4	7,0	2,5
952	GLAS-U. A. MIN. ERZGN.						
	GLASWAREN	54,7	4,3	59,0	9,6	68,6	12,2
	FEINKERAM. ERZGN.	36,9	3,9	40,8	9,5	50,3	35,0
	PERLEN, EDELSTEINE	4,2	4,4	8,7	3,8	12,4	3,4
	SONST. MIN. ERZGN.	17,9	1,6	19,4	1,0	20,4	8,1
961	LEDER, ZUGER, PELZFELL						
	LEDER, LEADERWAREN	31,2	253,5	284,6	156,5	441,2	199,1
	ZUGER, PELZFELLE	4,5	21,5	25,9	12,1	38,1	2,5
962	GARNE, GEWEBE U. AE.						
	TEPPICHE	32,4	249,7	282,1	101,5	383,6	98,7
	GEWEBE	128,1	75,5	203,6	143,5	347,1	191,0
	GARNE, GEWEBE U. AE.	371,4	263,0	634,4	86,2	720,5	251,8
963	BEKLEIDUNG, SCHUHE						
	BEKLEIDUNG	187,4	1 296,3	1 483,7	840,9	2 324,6	901,1
	SCHUHE	33,5	71,2	104,6	113,4	218,0	103,3
	REISEARTIKEL	9,3	48,5	57,8	21,4	79,2	33,0
971	KAUTSCHUKWAREN ANG.	167,9	12,7	180,5	8,8	189,4	163,2
972	PAPIER, PAPPE	50,8	0,7	51,5	0,5	51,9	35,9
973	PAPIER-, PAPPEWAREN	63,3	12,1	75,5	10,8	86,3	18,0
974	DRUCKEREIERZGN.	901,8	566,1	1 467,8	304,0	1 771,8	609,1
975	MOEBEL	56,4	3,0	59,4	6,1	65,5	35,8
976	HOLZ-U. KORKWAREN	7,9	3,4	11,2	7,7	18,9	6,8
979	SONST. FERTIGWAREN						
	FEINMECH., OPT. ERZGN	234,4	89,2	323,5	76,6	400,1	113,2
	FOTOCHEM. ERZGN.	2,7	1,0	3,7	1,4	5,1	1,3
	KINOFILME	99,2	36,9	136,1	17,9	154,0	47,8
	UHREN	39,8	30,0	69,8	46,8	116,5	42,1
	MUSIKINSTRUMENTE	47,2	41,0	88,2	24,0	112,2	38,6
	SPORTART., SPIELWAR.	40,8	48,7	89,5	37,6	127,0	37,7
	KUNSTGEGENSTAENDE	17,3	5,3	22,6	2,4	25,1	7,0
	SCHMUCK- GOLDWAREN	12,1	4,4	16,5	10,1	26,6	5,2
	SONST. FERTIGWAREN	702,4	274,2	976,5	256,1	1 232,7	593,2
991	GEBRAUCHTE VERPACKG.	5,6	3,6	9,2	1,9	11,1	4,4
992	GEBR. BAUGERAETE U. A.	0,4	0,0	0,4	0,0	0,4	-
993	UMZUGSGUT	29,9	13,6	43,5	16,6	60,1	27,9
994	GOLD, MUENZEN	6,6	13,6	20,2	1,5	21,7	0,3
999	SAMMELGÜTER U. A.						
	DIPLOMATENGUT	78,7	52,2	131,0	127,6	258,5	26,2
	GESCHENKARTIKEL	211,3	2,1	213,5	3,1	216,5	208,2
	PERS. EFFEKTEN	151,6	150,2	301,8	240,1	542,0	116,3
	BEHAELTERSENDUNGEN	9,8	4,9	14,6	12,7	27,3	17,2
	WARENPROBEN	25,9	50,2	76,1	34,3	110,4	15,5
	SONST. SAMMELGUT	3 776,0	3 431,1	7 207,1	1 265,6	8 472,7	4 198,2
	TRANSPORTGÜTER ANG	2 829,4	1 453,8	4 283,1	138,2	4 421,3	2 760,4
	DIENTSGUT	881,2	365,3	1 246,5	56,3	1 302,7	501,7
	ZUSAMMEN	23 317,1	18 093,5	41 410,6	7 672,3	49 082,8	24 668,2
	DURCHGANGSVERKEHR OHNE UMLADUNGEN	.	.	.	.	3 335,7	1 460,8
	INSGESAMT	23 317,1	18 093,5	41 410,6	7 672,3	52 418,5	26 129,0

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GUETERVERKEHR JAN. 1985

6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN *)

6.3.1 VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES

TONNEN

VON STRECKEN- HERK.-FLUGPL.	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ										INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER			UEB
HAMBURG	-	-	-	26,9	7,2	494,2	15,0	1,3	13,5	26,5	0,6	585,2	0,0
HANNOVER	-	-	-	-	-	165,8	1,9	-	0,8	9,9	-	178,4	-
BREMEN	-	0,0	-	-	-	114,7	1,3	-	1,6	1,3	-	118,8	-
DUESSELDORF	24,7	-	0,1	-	0,2	238,2	34,9	8,4	58,8	62,5	0,0	427,7	0,2
KOELN/BONN	13,4	-	0,1	-	-	69,9	3,0	1,9	7,4	27,0	0,4	123,1	1,0
FRANKFURT	658,7	154,0	129,1	468,4	203,4	-	295,8	142,6	455,4	229,1	0,0	2 736,3	54,5
STUTTGART	11,2	3,4	1,8	5,3	1,6	140,2	-	-	2,5	31,3	0,0	197,1	2,0
NUERNBERG	1,0	0,1	-	5,2	0,9	48,8	-	-	-	6,1	-	62,0	0,0
MUENCHEN	63,3	24,3	5,4	45,5	33,5	206,2	5,7	-	-	24,5	-	408,5	0,0
BERLIN(WEST)	37,8	6,8	1,7	20,9	10,7	48,6	10,4	6,0	25,1	-	1,9	169,9	13,9
SONST.FLUGPL.	-	-	3,0	0,0	0,0	0,0	0,1	-	-	0,5	-	3,6	3,1
INSGESAMT	809,9	188,6	141,2	572,2	257,6	1 526,6	368,0	160,2	565,0	418,5	3,0	5 010,7	74,7
DARUNTER IN FRACHTERN	0,2	0,0	3,7	-	0,1	15,8	0,1	-	9,8	44,7	0,4	74,7	-

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

EINLADUNG

TONNEN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ										INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER			UEB
FINNLAND	14,8	-	-	18,0	-	160,9	-	-	-	-	-	193,8	83,3
SCHWEDEN	11,7	-	-	19,7	-	234,0	-	-	11,1	-	-	276,4	123,4
NORWEGEN	20,1	-	-	10,2	-	137,9	-	-	-	-	-	168,2	84,2
DAENEMARK	12,9	2,6	-	30,2	226,8	244,6	18,0	-	14,4	-	-	549,4	356,1
GR BRITANN	99,8	17,8	6,0	210,6	70,5	1 397,3	43,3	5,2	80,8	19,2	-	1 950,5	729,1
IRLAND	-	-	-	19,7	-	101,3	-	-	-	-	-	121,0	77,2
NIEDERLANDE	37,4	0,1	2,8	4,3	-	138,4	18,4	0,9	28,4	12,9	-	243,4	-
BELGIEN	1,8	0,0	-	0,0	-	102,1	58,4	-	60,4	0,5	-	223,3	1,8
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	3,5	-	-	-	-	-	3,5	-
FRANKREICH	34,4	0,3	-	35,3	6,4	271,6	16,2	2,9	43,6	7,4	-	418,2	13,6
SPANIEN	0,1	0,9	-	46,3	39,1	794,2	4,4	-	14,6	-	-	899,6	519,7
PORTUGAL	-	-	-	-	-	160,3	-	-	-	-	-	160,3	34,9
MALTA	-	-	-	-	-	9,8	-	-	0,9	-	-	10,8	-
SCHWEIZ	44,7	0,7	0,7	47,8	34,6	452,5	46,2	-	71,1	13,1	-	711,3	112,3
OESTERREICH	14,2	-	-	35,4	-	452,1	2,9	-	34,7	-	-	539,3	-
ITALIEN	8,1	-	-	20,7	6,0	620,9	6,3	0,0	22,6	-	-	684,7	219,6
GRIECHENLAND	-	-	-	39,5	-	254,3	19,8	-	10,2	-	-	323,8	-
TUERKEI	0,0	-	-	7,3	0,3	358,0	-	-	24,8	-	-	390,4	117,8
JUGOSLAWIEN	0,2	-	-	3,5	-	72,1	-	-	20,9	-	-	96,6	12,5
UNGARN	-	-	-	5,4	-	67,7	-	-	6,4	-	-	79,5	-
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	29,3	-	-	-	-	-	29,3	-
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	26,4	-	-	2,4	-	-	28,8	-
BULGARIEN	-	-	-	-	-	33,1	-	-	5,1	-	-	38,2	-
POLEN	-	-	-	-	-	37,6	-	-	-	-	-	38,7	-
SOWJETUNION	0,1	-	-	0,5	-	147,4	-	-	-	-	-	148,0	9,1
EUROPA ZUS.	300,3	22,4	9,4	554,5	384,9	6 307,5	233,8	8,9	452,5	53,1	-	8 327,3	2 494,6
LIBYEN	-	-	-	-	-	252,0	-	-	-	-	-	252,0	228,3
TUNESIEN	-	-	-	0,7	-	78,1	-	-	0,8	-	-	79,6	23,5
ALGERIEN	-	-	-	-	-	174,5	-	-	-	-	-	174,5	150,9
MAROKKO	-	-	-	-	-	29,9	-	-	-	-	-	29,9	-
MAURETANIEN	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-
SENEGAL	-	-	-	-	-	9,7	-	-	-	-	-	9,7	9,7
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	0,8	-	-	-	-	-	0,8	-
NIGER	-	-	-	-	40,1	-	-	-	-	-	-	40,1	40,1
TSCHAD	-	-	-	-	43,4	-	-	-	-	-	-	43,4	43,4
NIGERIA	-	-	-	-	157,8	162,6	-	-	1,0	-	-	321,4	199,0
ANGOLA	-	-	-	-	-	18,5	-	-	-	-	-	18,5	18,5
AEGYPTEN	-	-	-	4,9	-	359,6	-	163,0	40,4	-	-	567,9	399,0
SUDAN	-	-	-	-	-	116,1	-	-	-	-	-	116,1	116,1
DSCHIBUTI	-	-	-	-	-	1,4	-	-	-	-	-	1,4	1,4
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	501,8	-	-	-	-	-	501,8	428,2
SOMALIA	-	-	-	-	-	70,4	-	-	-	-	-	70,4	55,7
UGANDA	-	-	-	-	45,2	29,8	-	-	-	-	-	75,0	75,0
KENIA	-	-	-	-	-	215,1	-	-	-	-	-	215,1	95,7
TANSANIA	-	-	-	-	-	159,0	-	-	-	-	-	159,0	147,0
SAMBIA	-	-	-	-	-	58,8	-	-	-	-	-	58,8	-
SIMBABWE	-	-	-	-	-	20,5	-	-	-	-	-	20,5	-
MAURITIUS	-	-	-	-	-	4,3	-	-	-	-	-	4,3	-
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	618,8	-	-	-	-	-	618,8	54,0
SESCHELLEN	-	-	-	-	-	0,6	-	-	-	-	-	0,6	-
AFRIKA ZUS.	-	-	0,0	5,6	286,5	2 882,0	-	163,0	42,2	-	-	3 379,3	2 085,5
KANADA	-	-	-	239,1	-	586,0	-	-	39,2	-	-	864,4	81,8
VER STAAT O	26,8	-	-	211,2	378,1	6 163,5	0,4	-	251,9	0,0	-	7 031,9	3 438,1
VER STAAT W	4,4	-	-	-	-	717,0	-	-	-	-	-	721,4	38,2
MEXIKO	-	-	-	-	-	220,9	-	-	-	-	-	220,9	-
WESTINDIEN	-	-	-	-	-	0,4	-	-	-	-	-	0,4	-

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6.3 VERFLECHUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN *)

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

EINLADUNG

NACH STRECKEN- ZIELLAND	TONNEN											INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN		
	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ				MUC	BER	UEB				
					CGN	FRA	STR	NUE							
KUBA	-	-	-	-	-	2,4	-	-	-	-	-	-	-	2,4	-
VENEZUELA	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111,9	-
BRASIL IEN	-	-	-	0,3	-	572,6	-	-	-	-	-	-	-	573,0	75,5
PARAGUAY	-	-	-	-	-	7,1	-	-	-	-	-	-	-	7,1	-
URUGUAY	-	-	-	-	-	19,2	-	-	-	-	-	-	-	19,2	-
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	188,9	-	-	-	-	-	-	-	188,9	-
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	223,6	-	-	-	-	-	-	-	223,6	-
ECUADOR	-	-	-	-	-	38,6	-	-	-	-	-	-	-	38,6	-
PERU	-	-	-	-	-	106,5	-	-	-	-	-	-	-	106,5	-
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	110,7	-	-	-	-	-	-	-	110,7	-
CHILE	-	-	-	-	-	126,6	-	-	-	-	-	-	-	126,6	-
AMERIKA ZUS.	31,2	-	-	450,6	380,5	9 193,6	0,4	-	291,1	0,0	-	10 347,4	3 633,5		
ZYPERN	-	-	-	-	-	15,6	-	-	3,8	-	-	19,5	-		
LIBANON	-	-	-	-	-	377,0	-	-	-	-	-	377,0	354,0		
ISRAEL	-	-	-	-	2 284,9	536,0	-	-	8,7	-	-	2 829,7	2 576,4		
JORDANIEN	-	81,2	-	-	-	81,0	-	-	-	-	-	162,2	81,2		
SYRIEN	-	-	-	-	-	5,0	-	-	27,2	-	-	32,2	-		
IRAK	-	-	-	-	-	170,2	-	-	-	-	-	170,2	-		
IRAN	-	-	-	-	-	860,7	-	-	26,2	-	-	886,9	809,6		
KUWAIT	-	103,6	-	-	-	370,7	-	-	-	-	-	474,3	390,6		
BAHRAIN	-	-	-	-	-	80,9	-	-	-	-	-	80,9	76,8		
KATAR	-	-	-	-	-	75,6	-	-	-	-	-	75,6	75,6		
SAUDI-ARAB	-	43,0	-	-	105,7	918,2	-	-	-	-	-	1 066,9	847,2		
JEMEN	-	-	-	-	-	147,5	-	-	-	-	-	147,5	139,3		
V.A. EMIRATE	-	-	-	-	-	668,1	-	-	-	-	-	668,1	516,1		
PAKISTAN	-	-	-	-	-	304,0	-	-	-	-	-	304,0	177,2		
INDIEN	-	-	-	-	13,6	761,1	-	-	-	-	-	774,7	414,8		
SRI LANKA	-	-	-	-	-	58,1	-	-	-	-	-	58,1	-		
THAILAND	-	-	-	-	-	158,3	-	-	-	-	-	158,3	-		
MALAYSIA	-	-	-	-	-	123,5	-	-	-	-	-	123,5	-		
SINGAPUR	-	-	-	-	-	312,2	-	-	-	-	-	312,2	-		
INDONESIEN	-	-	-	-	-	94,9	-	-	-	-	-	94,9	-		
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	147,6	-	-	-	-	-	147,6	-		
HONGKONG	-	-	-	-	-	500,5	-	-	-	-	-	500,5	395,7		
JAPAN	98,7	-	-	9,6	-	1 057,2	-	-	-	-	-	1 165,5	584,8		
KOREA RP	-	-	-	-	-	335,5	-	-	-	-	-	335,5	330,2		
CHINA VR	-	-	-	-	-	85,0	-	-	-	-	-	85,0	-		
ASIEN ZUS.	98,7	227,8	-	9,6	2 404,2	8 244,5	-	-	66,0	-	-	11 050,8	7 769,4		
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	282,5	-	-	-	-	-	282,5	19,5		
AUSTR.-OZ. ZUS.	-	-	-	-	-	282,5	-	-	-	-	-	282,5	19,5		
INSGESAMT	430,2	250,2	9,5	1 020,3	3 456,1	26 910,2	234,1	172,0	851,7	53,1	-	33 387,3	16 002,5		
DARUNTER IN FRACHTERN	1,8	227,9	0,1	104,7	3 322,6	12 122,1	1,1	163,0	59,2	-	-	16 002,5	-		

AUSLADUNG

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	TONNEN											INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN		
	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ				MUC	BER	UEB				
					CGN	FRA	STR	NUE							
FINNLAND	20,1	-	-	4,3	-	102,0	-	-	-	-	-	126,3	57,8		
SCHWEDEN	14,8	-	-	8,7	-	355,4	-	-	2,7	-	-	381,7	338,3		
NORWEGEN	6,1	-	-	1,7	-	48,0	-	-	1,1	-	-	56,9	30,1		
DAENEMARK	6,4	2,6	-	14,9	97,3	360,3	3,9	-	14,4	-	-	499,7	249,1		
GR BRITANN	49,3	11,8	7,9	233,5	49,5	1 568,7	26,7	7,1	59,6	27,3	-	2 041,4	1 130,8		
IRLAND	-	-	-	6,6	-	102,5	-	-	-	-	-	109,0	86,9		
NIEDERLANDE	47,5	0,0	2,7	14,2	0,1	96,9	13,4	0,3	60,3	8,8	-	244,1	-		
BELGIEN	2,3	0,1	-	2,0	-	160,5	46,4	0,4	37,4	1,0	-	250,1	103,9		
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	4,7	-	-	-	-	-	4,7	-		
FRANKREICH	28,6	1,5	0,1	37,5	4,4	270,8	11,2	0,0	39,8	23,1	-	416,8	12,0		
SPANIEN	5,0	0,2	-	88,8	3,3	576,7	3,0	-	13,7	-	-	690,7	366,4		
PORTUGAL	-	-	-	0,8	-	171,6	-	-	-	-	-	172,4	33,2		
MALTA	0,0	-	-	-	-	7,1	-	-	3,7	-	-	10,8	-		
SCHWEIZ	46,4	-	0,4	96,6	22,4	305,4	74,1	-	118,9	10,7	-	674,9	0,0		
OESTERREICH	0,8	-	-	14,7	-	229,3	2,5	-	15,9	-	-	263,3	0,3		
ITALIEN	3,3	-	-	51,1	2,7	560,9	19,1	0,1	66,8	-	-	704,1	202,3		
GRIECHENLAND	-	-	-	58,1	0,5	283,9	19,8	-	69,1	-	-	431,5	2,1		
TUERKEI	50,4	-	-	21,1	91,8	630,7	-	-	26,6	-	-	820,7	506,5		
JUGOSLAWIEN	-	-	-	0,5	-	164,1	-	-	8,5	-	-	173,1	56,3		
UNGARN	-	-	-	0,5	-	33,6	-	-	3,9	-	-	38,0	0,0		
TSSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	14,5	-	-	-	-	-	14,5	-		
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	5,0	-	-	-	-	-	5,0	-		
BULGARIEN	-	-	-	-	-	18,0	-	-	0,7	-	-	18,7	0,1		
POLEN	-	-	-	-	2,9	21,8	-	-	-	-	-	24,7	-		
SOWJETUNION	-	-	-	-	-	33,5	-	-	0,7	-	-	34,2	1,1		

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 QUETERVERKEHR JAN. 1985

6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN *)

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

AUSLADUNG

TONNEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND		HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ				NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
						CGN	FRA	STR							
EUROPA	ZUS.	280,9	16,2	11,1	655,7	274,9	6 125,9	220,0	7,9	543,8	70,9	-	8 207,3	3 277,2	
LIBYEN		4,3	-	-	-	-	9,5	-	-	-	-	-	-	13,8	8,3
TUNESIEN		-	-	-	1,5	-	36,6	-	-	-	-	-	-	38,1	-
ALGERIEN		-	-	-	-	-	17,3	-	-	-	-	-	-	17,3	14,8
MAROKKO		-	-	-	1,4	-	56,1	-	-	-	-	-	-	57,5	-
SENEGAL		-	-	-	-	-	20,7	-	-	-	-	-	-	20,7	20,7
GUIN, -BISSAU		-	-	-	-	-	1,4	-	-	-	-	-	-	1,4	-
AEGYPTEN		-	-	-	1,8	-	104,2	-	-	2,2	-	-	-	108,1	23,1
AETHIOPIEN		-	-	-	-	-	122,2	-	-	-	-	-	-	122,2	73,2
SOMALIA		-	-	-	-	-	4,2	-	-	-	-	-	-	4,2	-
UGANDA		-	-	-	-	11,6	-	-	-	-	-	-	-	11,6	11,6
KENIA		-	-	-	-	-	1 012,0	-	-	-	-	-	1	012,0	569,6
SAMBIA		-	-	-	-	-	3,7	-	-	-	-	-	-	3,7	-
SIMBABWE		-	-	-	-	-	5,9	-	-	-	-	-	-	5,9	-
MAURITIUS		-	-	-	-	-	17,6	-	-	-	-	-	-	17,6	-
SUEDAFRIKA		-	-	-	-	-	737,1	-	-	-	-	-	-	737,1	-
SESCHELLEN		-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0	-
AFRIKA	ZUS.	4,3	-	-	4,6	11,6	2 148,5	-	-	2,2	-	-	2 171,1	721,4	
KANADA		-	-	-	34,1	-	366,3	-	-	3,5	-	-	403,9	91,5	
VER STAAT O		0,3	-	-	97,4	267,6	3 709,6	0,0	-	128,5	-	-	4 203,3	2 061,2	
VER STAAT W		0,7	-	-	-	-	201,6	-	-	-	-	-	202,3	-	
MEXIKO		-	-	-	-	-	100,7	-	-	-	-	-	100,7	-	
KUBA		-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1	-	
VENEZUELA		-	-	-	-	-	18,9	-	-	-	-	-	18,9	-	
BRASILIE		-	-	-	-	-	419,0	-	-	-	-	-	419,0	128,0	
PARAGUAY		-	-	-	-	-	1,2	-	-	-	-	-	1,2	-	
URUGUAY		-	-	-	-	-	39,2	-	-	-	-	-	39,2	-	
ARGENTINIEN		-	-	-	-	-	21,5	-	-	-	-	-	21,5	-	
KOLUMBIEN		-	-	-	-	-	523,3	-	-	-	-	-	523,3	-	
ECUADOR		-	-	-	-	-	33,4	-	-	-	-	-	33,4	-	
PERU		-	-	-	-	-	37,5	-	-	-	-	-	37,5	-	
BOLIVIEN		-	-	-	-	-	23,6	-	-	-	-	-	23,6	-	
CHILE		-	-	-	-	-	45,1	-	-	-	-	-	45,1	-	
AMERIKA	ZUS.	0,9	-	-	131,5	267,7	5 541,1	0,0	-	132,0	-	-	6 073,2	2 280,7	
ZYPERN		-	-	-	-	0,7	21,3	-	-	2,5	-	-	24,5	-	
LIBANON		-	-	-	-	-	195,4	-	-	-	-	-	195,4	137,9	
ISRAEL		-	-	-	-	3 569,1	409,9	-	-	51,4	-	-	4 030,4	3 771,8	
JORDANIEN		-	-	-	-	-	25,1	-	-	-	-	-	25,1	-	
SYRIEN		-	-	-	-	-	18,0	-	-	22,8	-	-	40,8	-	
IRAK		-	-	-	-	-	56,7	-	-	-	-	-	56,7	-	
IRAN		-	-	-	-	-	154,9	-	-	-	-	-	154,9	66,1	
KUWAIT		-	-	-	-	-	163,4	-	-	-	-	-	163,4	103,1	
BAHRAIN		-	-	-	-	-	0,3	-	-	-	-	-	0,3	-	
SAUDI-ARAB		-	-	-	-	-	115,5	-	-	-	-	-	115,5	13,2	
JEMEN		-	-	-	-	-	2,0	-	-	-	-	-	2,0	-	
V. A. EMIRATE		-	-	-	-	-	20,7	-	-	-	-	-	20,7	1,7	
PAKISTAN		-	-	-	-	-	447,9	-	-	-	-	-	447,9	204,0	
INDIEN		-	-	-	-	-	913,1	-	-	-	-	-	913,1	410,3	
SRI LANKA		-	-	-	-	-	42,7	-	-	-	-	-	42,7	-	
THAILAND		-	-	-	-	-	220,7	-	-	-	-	-	220,7	-	
MALAYSIA		-	-	-	-	-	109,3	-	-	-	-	-	109,3	-	
SINGAPUR		-	-	-	-	-	248,3	-	-	-	-	-	248,3	-	
INDONESIEN		-	-	-	-	-	45,1	-	-	-	-	-	45,1	-	
PHILIPPINEN		-	-	-	-	-	39,4	-	-	-	-	-	39,4	-	
HONGKONG		-	-	-	-	-	1 154,4	-	-	-	-	-	1 154,4	1 010,1	
JAPAN		76,2	-	-	51,5	-	968,8	-	-	-	-	-	1 096,5	672,2	
KOREA RP		-	-	-	-	-	152,4	-	-	-	-	-	152,4	139,8	
CHINA VR		-	-	-	-	-	40,3	-	-	-	-	-	40,3	-	
ASIEN	ZUS.	76,2	-	-	51,5	3 569,7	5 566,0	-	-	76,8	-	-	9 340,2	6 530,1	
AUSTRALIEN		-	-	-	-	-	51,9	-	-	-	-	-	51,9	-	
AUSTR.-OZ. ZUS.		-	-	-	-	-	51,9	-	-	-	-	-	51,9	-	
INSGESAMT		362,4	16,2	11,1	843,2	4 123,9	19 433,4	220,0	7,9	754,8	70,9	-	25 843,8	12 809,4	
DARUNTER IN FRACHTERN		52,5	-	0,0	109,8	4 013,7	8 630,2	1,0	-	2,2	-	-	12 809,4	-	

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

NACH ENDZIEL- LAND	VERSAND											INSGESAMT
	TONNEN											
	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ			NUE	MJC	BER	UEB	
					CGN	FRA	STR					
FINNLAND	12,9	1,4	0,4	18,2	11,7	89,2	3,0	0,4	4,8	0,5	-	142,5
SCHWEDEN	9,8	2,9	0,4	46,9	81,4	109,2	23,8	2,0	18,6	1,6	-	296,5
NORWEGEN	21,9	2,8	0,3	16,2	29,2	54,7	6,1	1,0	6,9	0,4	-	139,4
DAENEMARK	7,3	1,2	0,3	11,1	16,3	49,1	5,6	0,8	4,2	0,8	-	96,5
GR BRITANN	83,6	14,5	6,6	159,4	68,4	393,0	49,9	6,5	76,1	14,7	-	872,6
IRLAND	2,5	1,5	0,4	10,9	0,3	32,1	1,0	0,2	1,6	0,3	-	50,9
ISLAND	1,0	0,3	-	1,9	5,7	2,7	0,7	0,1	0,4	0,0	-	12,8
NIEDERLANDE	10,5	0,1	0,8	0,9	0,5	12,3	3,6	1,0	5,8	1,9	-	37,4
BELGIEN	4,2	0,2	0,4	0,2	0,5	19,7	4,9	0,1	5,9	0,5	-	36,5
LUXEMBURG	0,0	0,0	0,1	-	-	0,9	0,0	0,0	0,5	-	-	1,5
FRANKREICH	29,1	4,8	1,6	25,7	7,1	98,4	17,8	7,3	46,5	4,0	-	242,2
SPANIEN	17,6	11,2	2,2	56,5	47,8	374,2	19,1	5,5	28,6	0,5	-	563,1
PORTUGAL	3,1	2,4	1,7	6,6	1,4	53,9	3,1	4,8	4,4	0,2	-	81,6
MALTA	1,2	0,1	0,0	0,8	0,2	6,9	0,1	-	1,0	0,0	-	10,2
GIBRALTAR	0,1	-	-	0,1	-	0,0	0,9	-	-	-	-	1,2
SCHWEIZ	19,3	0,7	0,8	20,6	5,5	123,7	13,7	0,3	17,8	7,4	-	209,8
OESTERREICH	15,3	1,6	1,4	30,8	1,4	93,1	6,8	1,3	15,4	1,3	0,0	168,7
ITALIEN	24,3	3,7	1,0	28,3	12,1	179,3	11,2	4,3	28,7	0,9	-	293,7
GRIECHENLAND	6,8	3,3	0,7	35,9	2,9	109,5	13,0	5,6	8,4	0,2	0,2	186,4
TUERKEI	11,7	2,4	1,5	15,3	3,4	136,5	8,2	0,9	13,8	1,3	-	195,0
JUGOSLAWIEN	1,3	0,8	0,3	3,7	1,9	29,0	1,4	0,7	11,8	0,0	-	50,8
UNGARN	2,7	1,1	0,2	9,1	1,9	30,0	1,2	1,1	5,4	0,1	0,0	52,8
ALBANIEN	0,0	-	0,2	0,1	-	0,1	0,1	0,0	0,0	-	-	0,5
TSSCHECHOSLOW	0,6	0,5	0,1	1,1	0,5	9,2	0,3	0,1	0,9	-	-	13,4
RUMAENIEN	1,3	0,2	0,0	1,1	0,7	11,9	0,0	0,0	2,8	0,0	-	18,1
BULGARIEN	1,6	0,8	0,2	1,5	0,4	13,6	1,0	0,1	5,6	-	-	24,7
POLEN	0,5	1,3	0,3	0,7	1,9	10,4	0,9	0,4	1,1	0,0	-	17,4
SOWJETUNION	3,7	1,5	0,8	4,4	1,4	30,7	0,5	0,4	2,6	-	-	46,0
EUROPA ZUS.	294,0	61,4	22,7	507,9	304,2	2 073,3	197,6	44,6	319,2	37,0	0,2	3 862,1
LIBYEN	3,4	0,3	3,3	2,0	1,9	101,8	0,3	3,0	0,5	-	-	116,5
TUNESIEN	2,3	1,3	0,4	3,0	0,5	54,7	2,3	0,8	0,8	0,3	-	66,5
ALGERIEN	0,9	0,5	0,1	2,4	0,7	158,8	2,6	0,3	1,2	0,1	-	167,7
MAROKKO	1,8	0,5	0,3	2,1	0,6	15,0	1,9	0,2	0,4	0,5	-	23,1
MAURETANIEN	-	0,0	0,0	0,0	-	0,2	0,1	0,1	0,0	-	-	0,5
MALI	0,1	0,0	0,2	0,0	-	0,1	-	-	0,0	-	-	0,5
SENEGAL	0,2	0,3	0,0	0,1	0,2	4,0	0,2	-	0,1	0,0	-	1,0
GAMBIA	0,2	0,0	0,0	-	-	0,7	0,0	-	-	-	-	1,0
GUIN.-BISSAU	0,2	0,0	0,1	-	0,0	0,6	-	-	0,1	-	-	1,0
GUINEA	0,0	-	0,2	0,1	0,0	0,0	0,3	-	1,4	-	-	2,1
SIERRA LEONE	0,0	-	-	0,1	0,1	0,8	0,1	-	-	-	-	1,0
LIBERIA	0,3	-	0,0	7,4	0,1	0,9	0,2	-	0,0	-	-	8,9
ELFENBEINKUE	1,8	0,1	0,0	0,1	0,2	0,8	0,1	0,0	0,1	-	-	3,2
BURKINA FASO	0,0	-	-	0,4	0,1	0,1	0,0	-	0,0	0,0	-	0,6
NIGER	0,0	-	-	-	40,2	0,1	-	-	0,2	-	-	40,5
TSCHAD	-	-	-	0,1	43,4	0,3	-	-	-	-	-	43,9
GHANA	0,3	0,1	0,2	0,8	0,2	3,4	0,0	-	0,3	0,2	-	5,6
TOGO	0,1	-	-	0,0	-	0,2	0,0	-	0,1	0,1	-	0,6
BENIN	0,1	-	-	-	0,0	0,1	-	-	0,1	0,0	-	0,3
NIGERIA	28,3	1,6	6,3	0,4	158,5	39,9	1,1	-	2,7	0,0	-	238,8
KAMERUN	0,4	0,0	0,2	0,1	0,2	0,3	0,1	-	1,2	-	0,1	2,6
ZENT AF REP	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0
AEGU-GUINEA	-	0,1	-	0,1	-	0,5	-	-	-	-	-	0,8
GABUN	0,0	-	0,0	-	0,1	0,0	0,0	-	0,0	-	-	0,2
KONGO	0,0	-	0,0	-	-	0,2	-	-	0,0	-	-	0,2
ZAIRE	0,1	0,1	0,1	0,0	1,6	0,3	0,4	0,0	19,2	0,1	-	21,8
ANGOLA	0,0	-	0,8	0,1	0,2	9,2	-	-	0,1	-	-	10,6
AEGYPTEN	3,4	0,9	0,3	11,1	0,9	276,5	3,4	157,9	36,6	0,0	-	491,0
SUDAN	0,7	-	-	0,2	0,0	111,8	0,1	5,3	0,0	0,4	-	118,7
DSCHIBUTI	0,0	-	0,0	-	-	0,0	0,0	-	0,0	-	-	0,1
AETHIOPIEN	2,0	0,9	0,3	6,4	1,1	275,4	0,4	0,1	2,2	0,2	-	288,8
SOMALIA	0,5	-	0,1	0,2	0,3	52,9	0,2	-	0,1	-	-	54,3
UGANDA	-	-	0,0	-	45,8	4,5	3,6	-	0,0	-	-	54,1
KENIA	0,4	-	0,0	0,2	0,5	175,6	0,0	0,1	0,4	0,0	-	177,4
RUANDA	0,0	-	-	-	-	0,2	0,1	-	-	-	-	0,3
BURUNDI	0,1	0,1	-	-	-	0,3	0,0	-	0,1	-	-	0,6
TANSANIA	0,4	0,0	0,1	0,4	0,6	113,6	2,5	0,1	0,2	0,2	-	118,1
SAMBIA	3,2	0,2	0,0	0,3	0,0	23,1	0,1	0,0	1,4	0,1	-	28,5
MALAWI	0,0	-	-	-	0,0	0,6	-	-	-	0,1	-	0,7
MOSAMBIK	0,0	-	-	0,3	0,3	0,0	-	-	-	-	-	0,6
MADAGASKAR	0,1	-	-	-	0,0	0,6	0,0	0,0	0,1	-	-	0,7
REUNION	0,0	0,0	-	0,0	-	0,0	0,1	-	0,0	-	-	0,2
SIMBABWE	0,5	0,1	0,1	0,0	1,1	12,3	0,0	0,0	0,0	0,0	-	14,2
MAURITIUS	0,0	0,0	-	0,1	0,1	2,0	0,1	-	0,2	0,1	-	2,6
SUEDAFRIKA	9,2	3,4	0,9	15,3	3,6	355,0	14,3	10,4	18,1	1,3	-	431,6
SESCHELLEN	0,0	-	-	0,0	-	0,0	0,0	-	-	0,1	-	0,2
BOTSJUANA	0,0	-	-	0,0	0,0	0,9	-	-	0,0	-	-	1,0
AFRIKA ZUS.	61,5	10,7	14,2	53,9	303,2	1 798,4	34,5	178,5	88,1	3,8	0,1	2 546,9
KANADA	20,6	3,4	5,4	179,4	4,3	269,7	7,2	0,4	44,5	1,6	-	536,5
VER STAAT O	157,3	41,5	13,5	288,0	370,7	3 522,9	167,1	22,1	313,5	8,1	-	4 904,6
VER STAAT W	23,7	6,2	2,7	16,3	4,4	442,9	18,7	2,4	28,8	2,2	-	548,5
MEXIKO	17,8	13,3	0,3	18,9	0,6	147,6	1,7	0,0	1,8	0,7	-	202,7
GUATEMALA	2,1	0,3	0,0	0,0	0,1	1,4	0,5	0,1	0,3	-	-	5,0
HONDURAS	0,1	0,1	-	0,0	-	1,1	0,0	-	0,2	-	-	1,5

*) LUFTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDDZIELFLUGPLATZEN BZW. LAENDERN
IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

		VERSAND													
		TONNEN													
NACH ENDDZIEL- LAND		VON HERKUNFTSFLUGPLATZ										INSGESAMT			
		HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER		UEB		
BAHAMAS		0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,8	0,1	0,0	0,2	-	-	-	-	1,3
BELIZE		0,1	-	0,2	-	0,2	-	0,2	-	-	-	-	-	-	0,6
EL SALVADOR		0,6	0,0	0,4	0,5	-	0,9	-	-	0,1	-	-	-	-	2,5
NICARAGUA		0,1	-	0,2	0,7	0,1	1,1	-	-	0,0	-	-	-	-	2,4
COSTA RICA		0,6	0,3	0,6	0,2	0,0	2,1	0,2	0,0	1,8	-	-	-	-	5,9
PANAMA		2,9	-	0,1	1,0	-	4,6	0,5	0,0	1,6	-	-	-	-	10,7
JAMAICA		1,6	0,1	-	0,1	0,6	0,1	0,0	-	0,0	-	-	0,2	-	2,7
HAITI		0,3	-	0,0	0,3	0,0	0,6	-	-	1,2	-	-	-	-	2,4
WESTINDIEN		0,2	0,1	0,0	1,8	0,0	1,5	0,1	0,0	0,1	-	-	-	-	3,8
GUADELOUPE		0,2	0,2	0,0	0,3	-	1,2	0,0	0,1	0,0	-	-	-	-	2,0
ARUBA		0,1	-	-	-	-	0,2	0,0	-	0,1	-	-	-	-	0,5
CURACAO		0,5	-	0,0	0,0	-	0,2	0,0	-	0,1	-	-	-	-	0,9
DOMINIK REP		0,5	0,2	0,0	0,4	1,5	3,8	0,8	-	0,1	-	-	-	-	7,3
TRINID. U. TOB		1,7	0,1	0,2	0,0	0,1	2,0	0,0	-	0,0	-	-	-	-	4,6
KUBA		2,3	0,3	0,2	1,1	3,0	9,2	0,9	0,1	0,1	-	-	0,4	-	17,5
VENEZUELA		18,9	2,3	2,1	7,9	0,2	97,9	3,3	0,1	4,2	0,0	0,0	0,0	0,0	137,0
GUYANA		0,0	-	-	0,0	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
SURINAM		-	-	0,0	-	-	0,0	0,0	-	0,0	-	-	-	-	0,1
GUAYANA FR		-	-	0,0	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	0,2
BRASILIEN		11,4	0,3	2,0	2,1	3,2	440,5	2,0	0,7	1,0	0,0	-	-	-	463,1
PARAGUAY		0,4	-	1,4	0,2	0,3	6,1	0,3	-	0,5	-	-	-	-	9,2
URUGUAY		1,3	0,0	0,1	1,8	4,5	10,7	0,4	-	0,9	-	-	-	-	19,7
ARGENTINIEN		5,3	0,7	0,7	3,6	1,6	139,0	1,7	2,2	5,5	0,0	-	-	-	160,3
KOLUMBIEN		19,4	0,1	0,1	4,9	0,6	132,3	1,8	0,0	1,1	0,0	-	-	-	160,4
ECUADOR		3,8	0,0	0,3	2,6	0,7	18,3	1,7	0,3	0,6	-	-	-	-	28,3
PERU		1,8	0,2	0,5	2,3	1,0	39,2	0,7	0,0	0,5	0,1	-	-	-	46,2
BOLIVIEN		1,5	0,3	0,2	0,3	3,5	30,1	0,3	0,1	0,8	-	-	-	-	37,1
CHILE		9,5	0,5	1,3	3,3	1,4	80,4	0,6	0,0	1,4	0,0	-	-	-	98,5
AMERIKA ZUS.		306,7	70,6	32,3	538,3	402,6	5 408,5	211,0	28,8	411,4	13,7	0,0	-	-	7 423,9
ZYPERN		1,5	1,0	0,1	1,6	0,3	8,1	1,3	0,3	4,8	0,2	-	-	-	19,3
LIBANON		0,1	0,1	0,0	1,1	0,6	26,7	0,7	0,3	0,9	0,1	-	-	-	30,6
ISRAEL		4,5	0,7	1,1	4,3	2 133,3	589,0	6,9	0,9	12,3	1,1	0,0	-	-	2 754,0
JORDANIEN		2,3	81,9	0,6	1,3	8,5	30,5	1,9	2,7	0,8	0,1	-	-	-	130,5
SYRIEN		1,8	0,5	-	0,5	0,6	7,6	0,4	0,7	25,4	-	-	-	-	37,5
IRAK		6,2	2,4	0,3	1,6	1,6	132,8	1,7	1,3	3,4	0,2	-	-	-	151,5
IRAN		8,9	1,9	0,9	22,0	5,5	712,0	4,3	2,1	28,3	0,7	-	-	-	786,4
KUWAIT		8,5	106,5	4,5	5,5	11,5	217,3	3,0	1,3	2,0	0,0	-	-	-	360,1
BAHRAIN		0,8	0,4	0,7	1,0	0,3	79,3	0,7	0,0	1,1	0,0	-	-	-	84,5
KATAR		0,4	0,5	0,5	0,2	0,6	74,7	0,1	0,1	0,6	0,0	-	-	-	77,8
SAUDI-ARAB		167,7	50,4	6,4	30,2	115,5	482,0	28,1	6,0	67,3	0,8	0,0	-	-	954,5
JEMEN		0,5	0,6	-	0,1	0,2	139,7	-	0,3	0,4	-	-	-	-	141,8
JEMEN DEM VR		0,0	-	0,0	0,0	0,3	1,2	-	-	-	-	-	-	-	1,5
OMAN		0,2	0,1	0,1	1,2	0,1	22,6	0,2	-	0,4	0,2	-	-	-	25,1
V. A. EMIRATE		11,0	1,6	3,6	3,5	1,6	460,1	3,3	0,9	3,4	0,1	-	-	-	489,2
PAKISTAN		4,6	0,7	0,0	2,1	0,6	127,3	2,1	0,1	1,5	0,1	-	-	-	139,2
BANGLADESCH		0,3	0,0	0,0	0,1	0,4	10,8	0,0	0,0	0,1	0,0	-	-	-	11,8
AFGHANISTAN		0,1	0,3	-	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	1,4
INDIEN		5,1	1,4	0,7	13,5	16,1	440,2	3,7	1,1	1,7	2,3	-	-	-	485,8
NEPAL		0,0	-	-	-	0,0	1,6	-	-	-	-	-	-	-	1,6
SRI LANKA		0,3	0,1	0,0	0,1	2,6	32,0	0,0	-	1,7	-	-	-	-	36,8
BIRMA		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1,9	0,0	-	-	-	-	-	-	2,0
THAILAND		3,3	0,0	0,1	0,6	0,5	82,4	2,1	0,0	0,3	2,6	-	-	-	91,9
LAOS		-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1
VIETNAM		0,0	-	-	-	0,1	0,4	-	-	0,0	-	-	-	-	0,6
MALAYSIA		0,9	0,5	0,5	0,4	0,2	110,5	0,6	0,0	13,2	0,7	-	-	-	127,5
SINGAPUR		5,2	0,6	1,5	3,8	3,5	189,7	1,6	1,1	2,7	0,1	-	-	-	209,8
INDONESIEN		3,9	0,9	0,0	0,8	0,8	66,0	0,3	0,3	0,4	0,1	-	-	-	73,6
PHILIPPINEN		4,3	0,0	0,0	3,5	2,4	66,7	5,2	0,8	1,4	0,3	-	-	-	84,7
HONGKONG		16,4	1,9	4,4	9,1	4,4	338,4	2,0	0,4	2,4	0,1	-	-	-	379,6
CHINA, TAIWAN		1,2	0,2	0,1	0,2	-	31,4	1,9	-	1,3	0,1	-	-	-	36,3
JAPAN		95,6	13,5	2,6	23,4	30,3	849,7	34,6	13,0	38,4	1,3	-	-	-	1 022,5
MALEDIVEN		-	-	-	-	-	0,1	-	-	0,0	-	-	-	-	0,1
KOREA RP		6,7	4,3	0,4	3,7	0,1	134,7	15,0	5,4	1,3	0,0	-	-	-	171,6
KOREA DEM VR		-	0,3	-	-	-	0,0	0,0	-	0,0	-	-	-	-	0,3
CHINA VR		6,4	4,3	0,7	4,3	4,0	39,1	3,0	1,9	1,5	0,1	-	-	-	65,3
ASIEN ZUS.		368,6	277,5	29,9	139,9	2 346,7	5 507,4	125,0	41,2	219,3	11,2	0,1	-	-	9 066,7
AUSTRALIEN		4,0	0,4	1,1	1,5	2,4	352,4	1,1	0,2	2,0	0,0	-	-	-	365,0
NEUSEELAND		0,9	0,0	-	0,1	0,0	48,5	0,0	-	0,0	0,0	-	-	-	49,6
FIDSCHI		-	-	-	-	-	0,1	-	-	0,0	-	-	-	-	0,2
UEB OZEANIEN		0,2	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,2
NEUKALEDON		0,0	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
POLYNES FR		0,0	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	0,0	-	-	0,0
VANUATU		0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
PAPUA-NEUGUI		0,9	-	1,2	0,0	0,0	0,3	-	-	0,0	-	-	-	-	2,4
AUSTR. -OZ. ZUS.		5,9	0,4	2,2	1,5	2,5	401,3	1,1	0,2	2,1	0,1	-	-	-	417,4
INSGESAMT		1 036,8	420,7	101,3	1 241,5	3 359,2	15 189,0	569,1	293,3	1 040,0	65,8	0,3	-	-	23 317,1

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

6.4 VERFLECHUNG NACH HERKUNFTS- UND ENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LAENDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

VON HERKUNFTS- LAND	EMPfang											INSGESAMT
	TONNEN											
	NACH ENZIELFLUGPLATZ											
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	LIEB	
FINNLAND	16,4	1,6	0,5	4,7	2,2	12,2	7,3	0,9	5,1	0,4	-	51,5
SCHWEDEN	18,4	1,9	0,7	26,0	1,9	19,1	7,7	3,5	7,7	1,4	0,0	88,2
NORWEGEN	2,5	1,5	0,8	1,9	0,5	7,0	1,4	0,1	3,0	6,3	-	25,0
DAENEMARK	7,6	2,6	0,7	17,0	7,1	55,1	13,9	1,9	20,1	0,8	0,0	126,8
GR BRITANN	58,5	60,0	13,5	168,1	79,3	431,3	38,5	14,0	123,8	39,8	0,1	1 026,9
IRLAND	4,1	1,3	0,3	11,9	1,1	33,6	6,0	0,1	12,3	1,0	-	71,7
ISLAND	-	-	-	0,0	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0
NIEDERLANDE	7,3	0,0	1,0	1,9	0,3	10,4	1,9	0,6	6,9	5,1	-	35,3
BELGIEN	2,9	1,8	0,5	1,0	0,0	114,3	3,4	0,5	5,6	1,1	-	131,1
LUXEMBURG	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,9	0,1	-	0,3	0,0	-	1,6
FRANKREICH	34,7	5,1	3,6	41,3	5,5	114,5	23,3	6,3	50,5	23,8	0,0	309,6
SPANIEN	18,3	3,3	2,9	84,1	10,3	190,6	22,4	6,9	12,7	5,9	-	357,3
PORTUGAL	6,1	5,1	1,3	17,2	3,9	36,0	15,1	12,5	34,8	13,6	-	145,7
MALTA	0,2	1,1	-	2,8	0,5	3,1	0,3	2,2	4,3	0,3	-	14,9
GIBRALTAR	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
SCHWEIZ	14,6	0,0	1,4	14,6	8,2	32,5	16,9	1,6	21,2	7,6	-	118,6
OESTERREICH	2,9	1,6	2,1	7,4	2,0	24,4	2,8	0,6	7,4	3,7	0,0	55,0
ITALIEN	17,7	3,7	1,2	44,9	11,8	68,6	19,7	4,4	64,9	5,9	0,1	242,8
GRIECHENLAND	40,0	10,8	9,4	99,4	11,9	101,5	31,5	8,7	54,7	2,8	0,0	370,7
TUERKEI	81,3	6,0	2,5	135,1	109,4	238,3	47,3	6,0	27,3	3,7	0,1	656,7
JUGOSLAWIEN	1,4	1,0	0,1	2,3	0,5	95,3	1,2	1,1	3,1	3,0	-	109,0
UNGARN	1,4	0,3	0,0	0,7	0,6	3,8	1,5	0,5	3,1	0,6	0,0	12,5
TSCHECHOSLOW	3,0	0,6	0,0	0,3	0,5	7,1	0,1	-	0,9	0,3	-	12,8
RUMAENIEN	1,0	-	0,0	0,0	0,1	4,1	0,1	0,0	0,1	-	-	5,4
BULGARIEN	0,2	0,0	0,1	0,2	0,3	14,6	0,8	0,5	0,0	0,0	-	16,7
POLEN	0,3	0,0	0,1	0,7	3,2	5,1	0,2	0,1	0,5	0,0	-	10,3
SOWJETUNION	1,6	0,0	0,0	5,4	2,5	24,4	0,1	0,4	0,7	0,1	0,0	35,4
EUROPA ZUS.	342,3	109,4	42,7	689,2	264,6	1 647,8	263,5	73,5	471,1	127,3	0,4	4 031,6
LIBYEN	0,4	-	-	0,0	0,7	2,2	-	0,1	0,2	-	-	3,5
TUNESIEN	0,3	0,2	0,1	4,8	0,4	34,8	9,3	0,1	0,2	0,1	2,1	52,2
ALGERIEN	0,1	-	0,0	-	0,4	3,3	-	-	5,3	-	-	9,2
MAROKKO	2,0	0,2	0,1	4,2	0,2	29,4	2,8	0,0	4,8	1,4	-	45,0
SENEGAL	-	-	-	0,6	9,1	10,1	-	-	1,5	-	-	21,4
GAMBIA	0,0	-	-	-	-	-	0,8	-	-	-	-	0,9
GUIN.-BISSAU	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,4
GUINEA	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	0,1
SIERRA LEONE	0,0	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	0,0	-	0,0
LIBERIA	0,2	-	0,0	0,3	0,5	0,1	-	-	-	-	-	1,1
ELFENBEINKUE	3,0	-	-	6,9	0,1	4,7	0,0	-	-	-	-	14,7
NIGER	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
GHANA	0,5	-	0,0	0,2	0,4	0,5	0,1	-	0,4	-	-	1,7
TOGO	2,2	-	0,0	0,4	-	0,1	-	-	-	0,4	-	3,2
NIGERIA	0,5	-	-	0,0	0,0	1,0	-	-	1,2	-	-	2,7
KAMERUN	0,0	-	-	-	0,1	0,5	0,4	-	0,1	-	-	1,2
ZENT AF REP	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0
GABUN	-	-	-	0,2	0,0	0,1	-	-	-	-	-	0,3
ZAIRE	-	-	-	0,0	0,1	-	0,0	-	0,1	-	-	0,3
AEGYPTEN	5,1	-	-	14,9	0,7	43,8	4,4	-	4,4	1,1	-	74,3
SUDAN	1,1	-	-	0,1	-	0,4	-	-	0,4	-	-	2,0
AETHIOPIEN	0,2	0,0	1,4	0,5	0,1	70,8	0,1	-	0,1	0,1	-	73,3
SOMALIA	0,8	0,0	-	0,5	0,1	1,7	-	-	-	-	-	3,1
KENIA	48,8	0,3	0,7	0,4	20,1	648,8	0,2	-	12,7	9,8	-	741,7
BURUNDI	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	0,0
TANSANIA	0,0	-	0,0	-	-	0,0	-	-	0,3	-	-	0,3
SAMBIA	0,0	-	0,2	-	0,1	3,5	0,0	-	-	0,7	-	4,6
MALAWI	0,1	-	0,1	0,2	0,0	0,2	-	-	0,0	0,0	-	0,6
MOSAMBIK	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
MADAGASKAR	-	-	-	0,2	0,0	-	-	-	-	-	-	0,2
SIMBABWE	3,7	-	0,4	0,0	0,1	3,9	0,0	-	1,6	0,0	0,2	9,9
MAURITIUS	0,9	0,1	0,6	7,1	2,0	6,2	1,7	1,0	-	-	-	19,7
SUEDAFRIKA	87,4	0,8	1,7	21,4	41,6	215,9	13,6	5,8	41,1	11,2	0,0	440,6
SESCELLEN	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
BOTSUANA	-	-	-	0,0	0,0	0,0	-	-	0,0	-	-	0,0
AFRIKA ZUS.	157,6	1,6	5,3	63,0	77,0	1 082,2	33,4	6,9	74,5	24,5	2,2	1 528,2
KANADA	7,4	3,3	2,0	33,1	5,7	207,6	3,8	5,7	13,5	2,0	0,0	284,0
VER STAAT O	68,5	58,5	8,2	149,5	223,1	2 497,4	118,3	38,7	222,3	17,1	0,1	3 401,6
VER STAAT W	5,9	8,0	0,9	4,8	1,5	217,7	12,5	4,2	45,0	3,1	0,0	303,5
MEXIKO	0,7	23,7	1,8	3,3	0,2	36,7	2,7	0,2	2,0	0,0	-	71,2
GUATEMALA	0,6	-	0,1	1,9	-	2,2	-	-	-	0,5	-	5,3
HONDURAS	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	0,1
BAHAMAS	0,0	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	0,0
EL SALVADOR	-	-	-	0,0	-	0,1	-	-	0,0	-	-	0,1
NICARAGUA	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-	0,1
COSTA RICA	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	0,4	-	0,4
PANAMA	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
JAMAICA	0,2	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,2
WESTINDIEN	-	0,0	-	0,0	-	-	0,1	-	-	-	-	0,1
CURACAO	0,0	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
DOMINIK REP	0,1	-	0,0	0,0	0,2	-	-	-	-	-	-	0,3
TRINID.U.TOB	0,1	-	-	0,0	0,0	-	0,0	-	-	-	-	0,1
KUBA	0,6	0,1	0,0	0,0	0,8	0,1	0,3	-	0,3	-	-	2,2
VENEZUELA	0,0	-	0,0	0,0	0,2	3,9	0,4	0,0	0,1	0,2	-	4,7
GUYANA	-	-	-	-	-	0,5	-	-	0,2	-	-	0,7
SURINAM	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDTIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

VON HERKUNFTS- LAND		EMPFANG											INSGESAMT
		TONNEN											
		HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH ENDTIELFLUGPLATZ			NUE	MUC	BER	UEB	
CGN	FRA					STR							
BRASILIEN	78,2	3,5	9,8	14,4	20,5	125,8	8,3	4,0	15,4	16,6	0,0	296,6	
PARAGUAY	1,6	-	0,0	0,0	0,0	1,4	-	-	-	0,1	-	3,2	
URUGUAY	1,3	-	0,1	0,1	1,2	20,2	-	0,7	1,3	0,7	-	25,6	
ARGENTINIEN	3,4	-	0,0	0,0	0,8	19,6	0,1	-	0,2	0,0	-	24,1	
KOLUMBIEN	15,5	1,6	0,8	8,4	1,1	321,7	0,2	0,0	2,0	2,7	-	354,0	
ECUADOR	0,8	0,0	0,0	0,0	0,3	10,1	0,0	0,1	-	2,5	-	13,8	
PERU	2,9	0,0	0,0	1,5	0,5	18,0	0,4	0,9	1,0	0,6	-	25,8	
BOLIVIEN	2,5	0,0	0,1	0,0	6,3	2,4	0,1	-	1,6	-	-	12,9	
CHILE	3,4	0,2	0,2	0,0	1,0	15,9	0,2	0,4	1,5	0,0	-	22,7	
AMERIKA ZUS.	193,7	98,9	24,1	217,1	263,3	3 501,4	147,3	54,8	306,2	46,4	0,2	4 853,2	
ZYPERN	1,8	0,2	0,3	-	0,8	2,6	0,1	0,1	5,5	0,9	-	12,2	
LIBANON	4,1	0,0	-	0,8	5,9	10,4	0,3	0,0	0,1	0,2	-	21,8	
ISRAEL	3,5	1,0	0,1	7,1	3 520,2	433,5	12,1	1,1	51,6	0,5	0,0	4 030,6	
JORDANIEN	0,7	-	0,0	0,0	0,3	11,3	0,6	0,9	0,0	0,2	-	14,0	
SYRIEN	15,9	-	0,0	0,3	1,2	3,9	-	-	9,5	1,8	0,0	32,7	
IRAK	2,4	2,4	-	2,9	1,1	37,5	0,8	-	2,1	-	-	49,1	
IRAN	25,0	0,2	0,0	0,7	3,0	39,3	4,0	0,1	15,6	0,8	1,3	90,0	
KUWAIT	0,8	0,0	0,0	5,6	0,4	4,2	1,2	0,4	0,3	0,1	0,0	13,2	
BAHRAIN	0,2	-	0,0	0,5	-	2,0	0,0	-	-	0,3	-	2,9	
KATAR	0,4	-	-	-	0,0	0,1	-	-	-	-	-	0,9	
SAUDI-ARAB	10,7	0,1	0,1	2,9	2,2	18,1	0,8	0,6	1,7	0,3	0,1	37,4	
JEMEN	0,2	0,0	-	-	0,3	1,1	0,2	-	0,1	-	-	1,8	
OMAN	0,2	-	-	0,0	0,3	0,2	0,0	-	0,2	0,0	-	0,9	
V. A. EMIRATE	3,0	0,0	0,0	0,1	0,1	23,5	0,2	-	0,2	0,6	-	27,6	
PAKISTAN	41,5	1,8	2,8	30,2	21,4	107,0	33,8	4,9	7,9	2,1	0,0	253,4	
BANGLADESCH	0,0	-	0,0	1,5	0,0	2,5	-	-	0,0	0,0	-	4,1	
AFGHANISTAN	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1	
INDIEN	66,3	3,2	14,9	106,5	17,5	233,3	42,6	17,1	30,8	2,5	0,1	534,9	
NEPAL	-	0,0	-	0,3	0,0	5,6	0,5	0,0	-	-	-	6,4	
SRI LANKA	5,8	0,0	0,0	0,8	0,6	22,9	0,6	0,0	0,3	0,3	-	31,4	
BIRMA	-	-	-	-	0,1	0,0	-	-	-	-	-	0,1	
THAILAND	14,6	4,3	1,2	18,0	2,8	63,8	5,6	0,9	15,5	6,9	-	133,5	
MALAYSIA	0,5	0,1	2,0	2,6	0,3	71,7	6,2	5,6	38,6	3,4	0,7	131,7	
SINGAPUR	5,8	8,8	1,0	9,9	5,3	135,6	14,8	1,9	24,2	1,5	-	208,7	
INDONESIEN	0,8	-	0,2	0,7	0,4	6,4	0,7	1,0	0,1	1,1	-	11,5	
PHILIPPINEN	1,4	-	0,0	10,7	0,2	26,7	1,5	0,2	6,7	0,4	0,0	47,9	
HONGKONG	72,2	17,8	6,9	110,0	34,3	305,5	88,7	30,7	62,9	27,4	0,1	756,5	
CHINA TAIWAN	4,7	1,1	0,6	3,8	1,4	27,4	4,7	3,4	7,1	0,8	0,0	54,9	
JAPAN	104,1	11,8	3,0	126,6	15,3	602,4	41,1	34,9	64,2	3,2	0,1	1 006,5	
MALEDIVEN	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	0,1	
KOREA RP	15,6	1,2	3,5	10,1	4,5	29,5	4,5	4,8	16,0	0,6	0,1	90,4	
CHINA VR	7,1	1,2	0,4	0,6	0,7	17,5	2,1	0,3	2,4	0,3	-	32,5	
ASIEN ZUS.	409,4	55,3	36,9	453,2	3 640,3	2 245,5	267,8	109,0	363,5	56,1	2,7	7 639,9	
AUSTRALIEN	0,9	1,3	0,4	10,2	2,3	13,8	0,8	0,7	1,5	0,4	-	32,3	
NEUSEELAND	0,2	0,0	0,0	3,6	0,2	2,8	0,2	0,0	0,2	-	-	7,1	
FIDSCHI	-	0,1	0,1	-	-	0,3	-	-	-	-	-	0,4	
UEB OZEANIEN	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0	
PAPUA-NEUGUI	0,0	-	-	-	0,0	0,7	-	-	-	-	-	0,7	
AUSTR.-OZ.ZUS.	1,2	1,3	0,4	13,8	2,5	17,5	1,0	0,7	1,7	0,4	-	40,6	
INSGESAMT	1 104,1	266,5	109,5	1 436,3	4 247,7	8 494,4	713,0	245,0	1 217,0	254,7	5,4	18 093,5	

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

7 Luftpostversand Januar 1985*)

Tonnen

Flugplatz	Nach dem				Insgesamt
	Inland	euro- päischen Ausland	außer- euro- päischen Ausland	Ausland Zusammen	
Hamburg	312,5	98,5	75,2	173,7	486,2
Hannover	219,5	26,1	10,8	36,9	256,4
Bremen	93,9	16,2	9,1	25,3	119,2
Düsseldorf	45,9	98,4	58,1	156,5	202,4
Köln/Bonn	301,4	43,8	46,9	90,7	392,1
Frankfurt	673,3	191,9	487,9	679,8	1 353,1
Stuttgart	203,7	62,8	40,8	103,6	307,3
Nürnberg	210,2	37,8	12,9	50,7	260,9
München	336,5	60,2	66,7	126,9	463,4
Berlin (West) ...	329,4	24,9	10,9	35,8	365,2
Insgesamt ...	2 726,3	660,6	819,3	1 479,9	4 206,2

*) Diese Zahlen enthalten den reinen Versand,
d.h. die Umladungen des In- und Auslandsver-
kehrs sind nicht enthalten.

Quelle: Posttechnisches Zentralamt, Darmstadt

Fachserie 8: Verkehr

Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im Vierteljahresbericht werden die Gütertransportmengen für die Verkehrszweige Eisenbahn, Straßenfernverkehr, Binnen- und Seeschifffahrt sowie Luftverkehr und Rohrfernleitungen nachgewiesen. Die Ergebnisse sind nach Hauptverkehrsbeziehungen, Gütergruppen und Verkehrsbezirken gegliedert. Die Entwicklung des Güterverkehrs ist nach Güterabteilungen und Hauptverkehrsbeziehungen dargestellt. Im grenzüberschreitenden Verkehr wird nach Güterabteilungen differenziert.

Im inhaltlich ähnlich aufgebauten Jahresbericht werden die Ergebnisse für den grenzüberschreitenden Verkehr nach Güterhauptgruppen nachgewiesen.

Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In monatlicher Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im Jahresbericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

Reihe 3: Straßenverkehr

3.1: Straßen, Brücken, Parkeinrichtungen

Diese Veröffentlichung enthält die Ergebnisse der 1956 bis 1976 in fünfjährigem Turnus durchgeführten Statistik der Straßen in den Gemeinden, und zwar detailliertes Zahlenmaterial über die Länge der Gemeindestraßen nach Fahrbahnbreiten, Decken- und Straßenarten, Brücken im Zuge von Gemeindestraßen sowie öffentliche Parkflächen in größeren Gemeinden.

3.2: Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen

Der Monatsbericht enthält Zahlen über den Linienverkehr der Großunternehmen (mit jährlichen Einnahmen aus dem Linienverkehr von mindestens 3 Mill. DM). Zusätzlich werden vierteljährlich Zahlen über den Linien- und Gelegenheitsverkehr aller Unternehmen (ohne den Gelegenheitsverkehr der Unternehmen mit weniger als 4 Bussen) veröffentlicht.

Im Jahresbericht sind neben den vollständigen Leistungsdaten (beförderte Personen, Personen-Kilometer, Wagen-Kilometer, Einnahmen) auch Strukturdaten der Unternehmen im Straßenpersonenverkehr einschl. Fahrzeugbestände und deren Platzangebot enthalten.

3.3: Straßenverkehrsunfälle

Der Monatsbericht bringt Angaben über Unfälle nach Unfallarten und Unfalltypen sowie über Unfallfolgen, ferner über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Teilnahme am Straßenverkehr und Unfallursachen.

Der Jahresbericht mit wesentlich tiefer gegliederten endgültigen Zahlen vermittelt einen umfassenden Überblick über Unfälle, Verunglückte und Unfallursachen. Die Angaben werden durch lange Reihen und Vergleichszahlen aus dem Ausland ergänzt.

Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Verkehr an Grenzzoll- und Übergangsstellen, den Durchgangsverkehr, den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen sowie an ausgewählten Schleusen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschifffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

Reihe 5: Seeschifffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

Systematiken

- Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979
- Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969
- Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 4211 20, 6500 Mainz 42, Tel. (061 31) 5 9094/95, erhältlich.